



www.zemo.com

Bedienungsanleitung

ZE-7

ZE-8

ZE-10

ZE-11

Scooter



ZEMO - Willkommen in der elektrifizierten Fahrradwelt.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für das ZEMO Pedelec aus unserem Hause entschieden haben. ZEMO ist eine Marke der Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG (ZEG), mit der wir es uns zur Aufgabe gemacht haben, alternative, zukunftsorientierte und umweltfreundliche Mobilitätskonzepte technisch umzusetzen.

Bei diesem ZEMO Elektrofahrrad handelt es sich um ein sog. PEDELEC¹, d.h. der elektrische Zusatzantrieb unterstützt Sie bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h bei gleichzeitigem Treten der Pedale. Sie unterliegen daher keiner Versicherungspflicht.

Mit dem Kauf dieses hochwertigen Pedelecs haben Sie ein modernes Fortbewegungsmittel erworben, an welchem Sie viel Freude haben werden und dabei gleichzeitig Ihre Gesundheit fördern. Ihr ZEG-Fachhändler ist auch nach der Beratung und Endmontage für Sie sehr wichtig. Er ist Ihr direkter Ansprechpartner für Wartung, Inspektionen, Umbauten und Reparaturen aller Art. Sollten Sie Fragen zu unserem Produkt haben, wenden Sie sich bitte an ihn.

ZEMO Pedelecs werden ständig an den neuesten Stand der Technik angepasst, insbesondere Rahmenformen, Schaltungsausführungen oder Bremsen können variieren. Deshalb können Sie aus Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung keine Ansprüche ableiten.

Innerhalb dieser Anleitung gehen wir auf die Modelle ZE-7, ZE-8, ZE-10, ZE-11 und den Scooter ein, die in verschiedenen Rahmenformen (Herren oder Unisex) angeboten werden.

Diese Bedienungsanleitung basiert auf den in Europa gültigen Bestimmungen für den Betrieb von Fahrrädern und Pedelecs (EN Norm 14764 und EN 15194). Bitte nehmen Sie sich die Zeit, die Tipps und Hinweise, die wir für Sie zusam-

mengestellt haben, sorgfältig vor der ersten Fahrt durchzulesen und zu befolgen. So werden Sie Ihr Pedelec in einem optimalen Zustand erhalten und damit selbst viel zu Ihrer eigenen Sicherheit beitragen.

ZEMO Pedelecs entsprechen den derzeit gültigen Vorschriften der StVZO und sind damit berechtigt, am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen. Wird das ZEMO Pedelec im Ausland verwendet, so empfehlen wir Ihnen, die Vorschriften des entsprechenden Landes zu prüfen. Bitte achten Sie auf die im Straßenverkehr gültigen Verkehrsregeln und fahren Sie rücksichtsvoll, um sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden. Auch bei Gebrauch Ihres ZEMO Pedelecs abseits der Straßen, sollten Sie die gesetzlichen Regelungen beachten. Zudem möchten wir Sie bitten, auf Natur und Umwelt zu achten und nur auf befestigten Wegen und Straßen zu fahren.

Auf dem Weg zum Einkaufen, den täglichen Weg zur Arbeit oder bei der Nutzung des ZEMO Pedelecs in Ihrer Freizeit: Bitte tragen Sie stets einen Helm, Handschuhe und eine Brille.



Die Kennzeichnung von Warnungen mit einem Warnkennzeichen beschreibt Situationen, welche zu ernsthaften Verletzungen führen können.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem neuen ZEMO Pedelec viele vergnügliche Kilometer.

¹ Der neu geschaffene Begriff Pedelec besteht aus den Worten Pedal, Electric und Cycle und beschreibt einen besonderen Typ Elektrofahrrad, der sich vom E-Bike dadurch unterscheidet, dass der Zusatzantrieb nur bei gleichzeitigem Pedalieren unterstützend wirkt.

Inhalt

ZEMO - Willkommen in der elektrifizierten Fahrradwelt..... 1

1 Über diese Bedienungsanleitung.....4

- 1.1 Informationen, Dokumente, Warnhinweise und Registrierung 4
 - 1.1.1 Informationen 4
 - 1.1.2 Dokumente 4
 - 1.1.3 Online Registrierung 4
- 1.2 Zu Ihrer eigenen Sicherheit.....5
 - 1.2.1 Technische Daten und gesetzliche Grundlagen Pedelecs 5
 - 1.2.2 Wo dürfen Sie mit Ihrem ZEMO fahren? 5
 - 1.2.3 Was müssen Sie an Ihrem ZEMO Pedelec beachten? 5
 - 1.2.4 Wie verhalten Sie sich sicher im Straßenverkehr? 6
 - 1.2.5 Womit und wodurch gefährden Sie Ihre eigene Sicherheit? 7

2 Modellübersicht und Erklärung 8

3 Quickstart 10

- 3.1 Inbetriebnahme 10
- 3.2 Inbetriebnahme BOSCH Pedelec Antriebssystem 10
 - 3.2.1 Hinweise zum BOSCH Pedelec Antriebssystem 10
 - 3.2.2 Hinweise zur Batterie 11
 - 3.2.3 Hinweise zum Schalten 11
 - 3.2.4 Hinweise zur Reichweite.....12
 - 3.2.5 Hinweise zur Pflege der BOSCH Antriebskomponenten 12
- Montage der Pedale.....13

- 3.4 Höhenverstellbarer Vorbau, Lenker und Lenkergriffe.....13
 - 3.4.1 Vorbau.....13
 - 3.4.2 Lenker.....13
 - 3.4.3 Lenkergriffe 14
- 3.5 Einstellung der Sitzposition.....14
 - 3.5.1 Sattelhöhe.....15
 - 3.5.2 Sattelposition Neigung einstellen 16
- 3.6 Bremsen 17
 - 3.6.1 Tipps zum richtigen Bremsen.....17
 - 3.6.2 Bremsbeläge 17
- 3.7 Nabenschaltung 17
 - 3.7.1 Lenkerdrehgriff Variante ZEMO ZE-7 / ZE-8 / ZE-10 /
SCOOTER 20 18
 - 3.7.2 Lenkerschalthebel Variante ZEMO ZE-11 18
- 3.8 Laufräder und Reifen 18
 - 3.8.1 Tipps zum richtigen Luftdruck 18
 - 3.8.2 Tipps zum Befüllen des Reifens 18
- 3.9 Gepäckträger und Zubehör 19
 - 3.9.1 Tipps zum Gepäcktransport.....19
 - 3.9.2 Anhänger 20
 - 3.9.3 Kindersitz.....20
- 3.10 Beleuchtungsanlage 20
 - 3.10.1 Tipps zur Beleuchtung 21
- 3.11 Schlosssystem.....21

4. Vor jeder Fahrt – Was müssen Sie überprüfen? 22

- 4.1 Schnellspanner.....22
- 4.2 Laufräder und Bereifung kontrollieren 23
 - 4.2.1 Einbau der Laufräder kontrollieren.....23
 - 4.2.2 Felgen und Speichen kontrollieren 23

4.2.3	Bereifung kontrollieren	23	7.1	Transportsystem Radträger	33
4.3	Lenker, Vorbau und Griffe kontrollieren.....	24	7.2	Laufäder ein- und ausbauen	34
4.3.1	Kontrollieren Sie die Montage von Vorbau, Lenker und Griffen...24		7.2.1.	Vorderrad mit Nabendynamo aus- und einbauen	34
4.3.2	Kontrollieren Sie die Anbauteile am Lenker.....	24	7.2.2.	Hinterrad aus- und einbauen.....	35
4.4	Sattel und Sattelstütze kontrollieren	24	7.2.3	Kontrollieren Sie den Einbau	37
4.4.1	Kontrollieren Sie die Einstecktiefe der Sattelstütze.	24	7.3	Sattelstütze ein- und ausbauen	37
4.5	Bremsen kontrollieren	25	8. ZEMO Pflege und Wartung.....	37	
4.5.1	Kontrollieren Sie die Bremsgriffweite.....	25	8.1	Reinigen	37
4.5.2	Rollenbremsen kontrollieren – ZEMO ZE-7	25	8.2	Aufbewahrung und Lagerung Ihres ZEMO Pedelecs	38
4.5.3	Scheibenbremse kontrollieren – ZEMO ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 / SCOOTER.....	25	8.3	Wartung.....	39
4.6	Beleuchtung kontrollieren	26	8.4	Inspektionszeitplan	40
4.7	Antrieb und Schaltung kontrollieren	26	8.5	To do Liste	42
4.7.1	Nabenschaltungen	26	9. Zubehör	43	
4.7.2	Justage von Nabenschaltungen	27	10. Garantie	43	
4.8	Radschutz kontrollieren.....	27	10.1	Abwicklung der Garantieansprüche	43
4.9	Sonstiges	27	10.2	Ausschluss der Garantieansprüche	44
4.9.1	Seitenständer kontrollieren.....	27	10.3	Gewährleistung, Verschleiß, Bremsbeläge.....	44
4.9.2	Gepäckträger kontrollieren	28	10.3.1	Gewährleistung.....	44
5. Störungen während der Fahrt	29		10.3.2	Verschleiß	45
5.1	Antrieb und Schaltung	29	10.3.3	Bremsbeläge	45
5.2	Bremsen.....	30	10.3.4	Fragen zur Montage, Einstellung und Bedienung.....	45
5.3	Laufäder und Bereifung	31	IMPRESSUM	46	
5.4	Rahmen und Federung	32	ÜBERGABEPROTOKOLL KUNDE	47	
5.5	Radschützer, Gepäckträger, Beleuchtung.....	32	ÜBERGABEPROTOKOLL HÄNDLER.....	47	
6. Sturz oder Unfall	33				
7. ZEMO Pedelec transportieren	33				

1 Über diese Bedienungsanleitung

Auch wenn Sie es kaum erwarten können, Ihr neu erworbenes ZEMO Pedelec zu benutzen, müssen wir Sie bitten, die folgenden Punkte unbedingt vor Antritt der ersten Fahrt zu befolgen.

1.1 Informationen, Dokumente, Warnhinweise und Registrierung

Wenn Sie die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen nicht beachten, kann dies zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führen.

1.1.1 Informationen

- Lesen Sie die Anleitung vor dem ersten Gebrauch Ihres ZEMO Pedelecs genau durch.
- Alle relevanten Teile der ZEMO Fahrräder sind auf den Übersichtsbildern Seite 8 und 9 abgebildet.
- Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr ZEMO Pedelec wie vorgeschrieben zu prüfen und eventuelle Arbeiten daran vornehmen zu lassen.
- Wenn Ihnen manche Teile dieser Bedienungsanleitung nicht verständlich sind, sprechen Sie bitte Ihren ZEG-Fachhändler an. Er wird Ihnen Auskunft geben.
- Erklären Sie Kindern dieses Handbuch, wenn diese es nicht verstehen sollten.
- Mit Hilfe dieser Bedienungsanleitung erlernen Sie **nicht** das Fahrradfahren und die notwendigen Fahrtechniken.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf. Reichen Sie alle Dokumente weiter, wenn das ZEMO Pedelec zu einem späteren Zeitpunkt verkauft oder verschenkt wird.

1.1.2 Dokumente

- Durch die Vielfalt der existierenden Teile ist es nicht möglich, eine allgemeingültige Anleitung zu erstellen. **Beachten Sie unbedingt die zusätzlichen, beiliegenden Anleitungen der Komponenten-**

hersteller. Insbesondere beachten Sie die BOSCH Anleitung zum Antrieb.

Warnhinweise



HINWEIS

Ein so gekennzeichnete Hinweis gibt Ihnen Ratschläge und weiterführende Informationen.



WARNUNG

Warnhinweis weist Sie auf mögliche Gefahren für Ihre Gesundheit hin.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Kann zu schweren Personenschäden bis hin zum Tod führen.



VERBRENNUNGSGEFAHR

Kann zu schweren Verbrennungen führen.

1.1.3 Online Registrierung

Bitte benutzen Sie unsere Online-Registrierung unter www.zemo.com, damit wir Ihnen den Beginn der Gewährleistung bestätigen können. Gerne hilft Ihnen auch Ihr ZEG-Fachhändler weiter.

1.2 Zu Ihrer eigenen Sicherheit

1.2.1 Technische Daten und gesetzliche Grundlagen Pedelecs



Bei Ihrem ZEMO Pedelec handelt es sich um ein Pedelec oder EPAC¹ nach 14764 und EN 15194

- Abschaltgeschwindigkeit des Motors bei 25 km/h
- Maximale Dauerleistung des Elektromotors 250 W
- Radgewicht ca. 26 kg (variiert je nach Ausstattung)
- Laufradgröße: 26 Zoll oder 28 Zoll (siehe Reifenkennzeichnung)
- Zulässiges Gesamtgewicht 130 kg (ZEMO Pedelec, Fahrer und Gepäck)
- Maximale Zuladung des integrierten TOPEAK-Gepäckträgersystems beträgt 25 kg
- Maximale Anhängerzuladung 40 kg

Bitte beachten Sie bei der Entsorgung des ZEMO Pedelecs die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere hinsichtlich der verwendeten ElektrokompONENTEN. Wenden Sie sich bitte an Ihren ZEG-Fachhändler.

¹ Der neu geschaffene Begriff Pedelec besteht aus den Worten Pedal, Elektrik und Cycle und beschreibt einen besonderen Typ Elektrofahrzeug, der sich vom E-Bike dadurch unterscheidet, dass der Zusatzantrieb nur bei gleichzeitigem Pedalieren unterstützend wirkt.

1.2.2 Wo dürfen Sie mit Ihrem ZEMO fahren?



WARNUNG

Ihr ZEMO Pedelec ist aufgrund seiner Konzeption und Ausstattung für die Nutzung auf asphaltierten, öffentlichen Straßen und befestigten Radwegen freigegeben. Bitte achten Sie darauf, dass alle Straßen oder Wege beschädigt sein und/oder Hindernisse aufwei-

sen können. Fahren Sie in solchen Bereichen besonders vorsichtig. Notfalls schieben oder tragen Sie Ihr ZEMO Pedelec über diesen Untergrund. Ihr Pedelec ist nicht für Rennen oder Sprünge ausgelegt.

1.2.3 Was müssen Sie an Ihrem ZEMO Pedelec beachten?



WARNUNG

Damit Sie Ihr ZEMO Pedelec im öffentlichen Straßenverkehr nutzen dürfen, achten Sie stets darauf, dass es den aktuellen Vorgaben der StVZO entspricht – ggf. konsultieren Sie hierzu Ihren ZEG-Fachhändler. Auf folgende Mindestanforderungen sollten Sie bei Ihrem Pedelec stets achten:

- Eine hell tönende Glocke.
- Kettenschutz
- Zwei voneinander unabhängig funktionierende Bremsen.
- Unabhängige Stromversorgung mit Hilfe eines Nabendynamos für vorne (weißes Licht) und hinten (rotes Licht).
- Weißer Reflektor vorne (im Frontscheinwerfer integriert) sowie ein roter Reflektor hinten.
- Pedale mit nach hinten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Zwei gelbe Reflektoren im Vorder- und Hinterrad oder weiße reflektierende Seitenstreifen vorn und hinten an Reifen oder Felge.
- Alle Beleuchtungsteile müssen zugelassen sein und mit einer „K“ - Kennzeichnung versehen sein.

Bei Rückfragen hierzu, wie auch zur Montage, wenden Sie sich bitte an Ihren ZEG-Fachhändler. Wird das ZEMO Pedelec im Ausland verwendet, so prüfen Sie bitte die Vorschriften des entsprechenden Landes.

1.2.4 Wie verhalten Sie sich sicher im Straßenverkehr?



WARNUNG

Der Fahrer des ZEMO Pedelecs muss Fahrradfahren können, d.h. er muss die Grundkenntnisse über den Gebrauch eines Fahrrades besitzen.

- Der Fahrer muss körperlich und geistig in der Lage sein, am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen zu können.
- Achten Sie darauf, dass die Rahmengröße des ZEMO Pedelecs Ihrer Körpergröße angepasst ist.
- Fahren Sie niemals alkoholisiert oder unter Drogeneinfluss.
- Schützen Sie sich stets, auch bei kurzen Fahrten, indem Sie einen geprüften Fahrradhelm, Handschuhe und Brille tragen. Wir empfehlen das Tragen radspezifischer Kleidung (enganliegende Hosen, festes Schuhwerk etc.), die Sie auch bei Dunkelheit (Reflektorstreifen) und ungünstiger Witterung (Regen, Kälte) schützt.



- Benutzen Sie während der Fahrt keine Kopfhörer. Sie könnten Warngeräusche wie z.B. Hupen oder weitere Geräusche von anderen Verkehrsteilnehmern nicht wahrnehmen und einen Unfall verursachen.

- Achten Sie darauf, dass Ihr Gepäck sicher verstaut ist. Das ZEMO Pedelec besitzt ein TOPEAK Trageschienensystem (www.topeak.com), für das eine Vielzahl von Gepäcktaschen zur Verfügung steht.
- Die maximale Zuladung für das ZEMO Trägersystem beträgt 25 kg.

Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren ZEG-Fachhändler.

- Benutzen Sie, sofern vorhanden, Radwege.
- Fahren Sie stets rechts, überholen Sie links.
- Vor jedem Abbiegen geben Sie deutlich mit ausgestrecktem Arm Zeichen.
- Fahren Sie defensiv und passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Straßen- und Witterungsbedingungen an. Ein rutschiger Untergrund oder Nässe führt zu einem längeren Bremsweg.
- Fahren Sie auch am Tag mit Licht. So werden Sie besser wahrgenommen.
- Fahren Sie, wenn möglich, in einer Gruppe. So können Sie sich bei Schwierigkeiten gegenseitig helfen.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Fahren Sie niemals freihändig und hängen Sie sich nicht an andere Verkehrsteilnehmer an.

- Nebeneinander fahren ist Verkehrsbehinderung und verboten.
- Fahren Sie niemals zu zweit auf dem ZEMO Pedelec (Ausnahme spezieller Kindersitz).

1.2.5 Womit und wodurch gefährden Sie Ihre eigene Sicherheit?



WARNUNG

Bei Fahrrädern haben Sie vielfältige Möglichkeiten, dieses auf Ihre Bedürfnisse hin anzupassen. Insbesondere bei Sattel, Lenker, Vorbau, Bereifung etc. steht eine nahezu unüberschaubare große Auswahl zur Verfügung. Bitte beachten:

- Wenn Sie von der Serie abweichende Anbauteile verwenden möchten, fragen Sie bitte stets Ihren ZEG-Fachhändler. Viele Komponenten insb. Vorbau/Lenker sind meist nur in Kombination zu verwenden und müssen vom Hersteller freigegeben sein. Gleiches kann z.B. auch für Sattelstütze und Sattel gelten.
- Verwenden Sie nur Austauschteile, die vom Hersteller freigegeben sind.
- Achten Sie beim Kauf der Austauschteile darauf, dass diese die internationalen Normen erfüllen.
- Sollten Sie selbstständige Arbeiten an Ihrem ZEMO Pedelec ausführen, verwenden Sie stets einen Drehmoment-Schlüssel, um Schraubverbindungen entsprechend den Herstellervorgaben anzuziehen. Andernfalls könnten sich die Schraubverbindungen lösen und Sie könnten die Kontrolle über das ZEMO Pedelec verlieren.

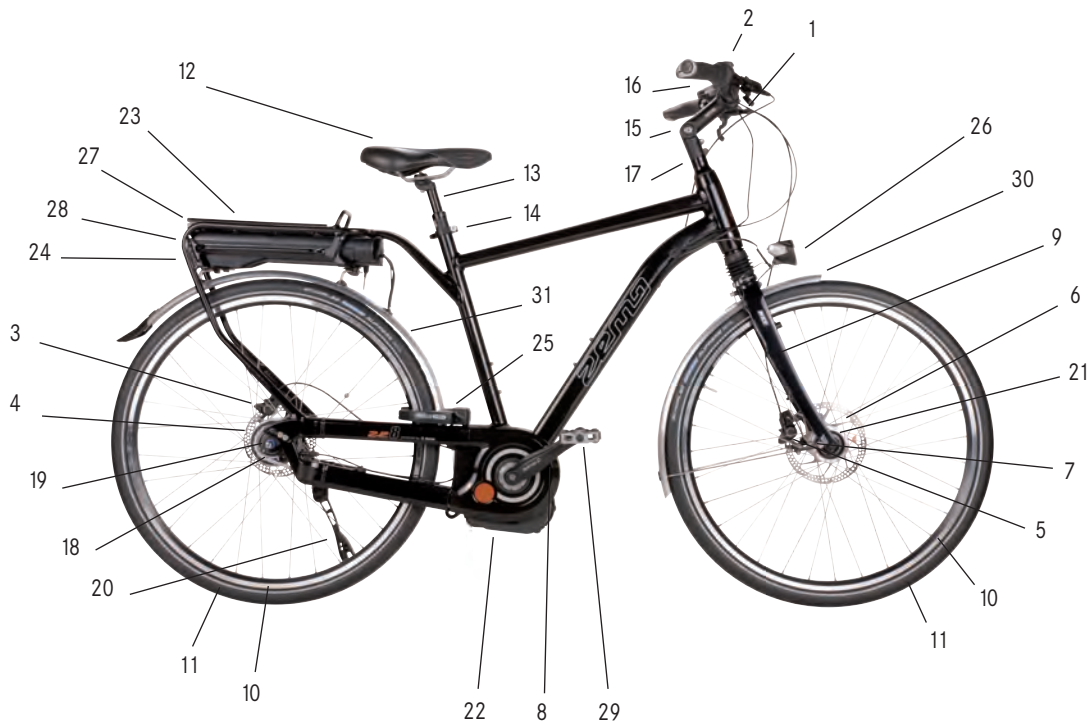


- Auch wenn die Arbeiten am ZEMO Pedelec im ersten Moment relativ einfach aussehen, verlangen sie dennoch ein fundiertes Fachwissen und Erfahrung. Wenden Sie sich bitte bei Fragen und Servicearbeiten stets an Ihren ZEG-Fachhändler.



- 1 Bremshebel
- 2 Schalthebel
- 3 Rollenbremse hinten
- 4 Rollenbremse vorne
- 5 Schnellspanner Vorderrad
- 6 Tretkurbelgarnitur
- 7 Vorderradgabel
- 8 Felgen
- 9 Reifen
- 10 Sattel
- 11 gefederte Sattelstütze
- 12 Schnellspanner für Sattel
- 13 Vorbau
- 14 Lenker
- 15 Lenkkopflager
- 16 Kette
- 17 Hinterradnabe
- 18 Seitenständer
- 19 Nabendynamo
- 20 Bosch Antriebseinheit
- 21 Gepäckträgerbox
- 22 Batterie
- 23 Abus Felgenschloss
- 24 Frontscheinwerfer
- 25 Rückscheinwerfer
- 26 Rückstrahler
- 27 Pedale
- 28 Radschützer vorne
- 29 Radschützer hinten

8 **zeta** 



- 1 Bremshebel
- 2 Schalthebel
- 3 Scheibenbremssattel hinten
- 4 Scheibenbremse hinten
- 5 Scheibenbremssattel vorne
- 6 Scheibenbremse vorne
- 7 Schnellspanner Vorderrad
- 8 Tretkurbelgarnitur
- 9 Federgabel
- 10 Felgen
- 11 Reifen
- 12 Sattel
- 13 gefederte Sattelstütze
- 14 Schnellspanner für Sattel
- 15 Vorbau
- 16 Lenker
- 17 Lenkkopflager
- 18 Kette
- 19 Hinterradnabe
- 20 Seitenständer
- 21 Nabendynamo
- 22 Bosch Antriebseinheit
- 23 Gepäckträgerbox
- 24 Batterie
- 25 Abus Felgenschloss
- 26 Frontscheinwerfer
- 27 Rückscheinwerfer
- 28 Rückstrahler
- 29 Pedale
- 30 Radschützer vorne
- 31 Radschützer hinten

ZEMO ZE-8 Herren

3 Quickstart

3.1 Inbetriebnahme



WARNUNG

Bei Ihrem ZEMO Pedelec handelt es sich um ein ab Werk nahezu komplett vormontiertes ZEMO Pedelec, das von Ihrem ZEG-Fachhändler zu einem fahrfertigen Produkt komplettiert wird. Bitte lassen Sie sich von Ihrem ZEG-Fachhändler die korrekte Endmontage und die Anpassung auf Ihre individuellen Gewohnheiten z.B. Sitzposition, schriftlich im beiliegenden Übergabeprotokoll bestätigen.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Wahrscheinlich ist das ZEMO Pedelec mit Elektromotor Ihr erstes elektrifiziertes Fahrrad. Beachten Sie bitte Folgendes:

- Aufgrund der zusätzlichen Antriebskomponenten Motor und Batterie ergibt sich ein deutlich höheres Gesamtgewicht von Pedelecs im Vergleich zu konventionellen Trekking Fahrrädern. Gleichzeitig können bei den ZEMO Pedelecs je nach Ausstattungsvariante hochwirksame Rollenbremsen wie auch hydraulische Scheibenbremsen zum Einsatz kommen. Machen Sie sich im Vorfeld auf einem abgesperrten Übungsplatz durch gezielte Fahrmanöver (z.B. Bremsübungen, Pylonenkurs) mit dem Fahrverhalten ihres ZEMO Pedelecs vertraut.
- Die Bremssysteme der ZEMO Pedelecs müssen erst eingefahren werden, bevor sich Ihre volle Bremsleistung einstellt. Informationen hierzu finden Sie in den entsprechenden Anleitungen der Hersteller (meist eine Kombination aus Dauerbremsung und Vollbremsung). ZEMO Pedelec Bremsen sind so montiert, dass der linke Bremshebel die Vorderradbremse betätigt, mit dem rechten Bremshebel wird das Hinterrad verzögert.

- Ihr ZEMO Pedelec ist mit Standard-Pedalen ausgerüstet. Verwenden Sie hingegen sog. Klick-Pedale, machen Sie sich bitte im Vorfeld mit dem Ein- und Ausrasten vertraut.
- Transportieren Sie Ihr ZEMO Pedelec mit Ihrem Auto, beachten Sie bitte die Vorgaben zum Transport des ZEMO Pedelecs auf Seite 37.

3.2 Inbetriebnahme BOSCH Pedelec Antriebssystem



HINWEIS

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme die beiliegende Bedienungsanleitung von BOSCH aufmerksam durch. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren ZEG-Fachhändler.

3.2.1 Hinweise zum BOSCH Pedelec Antriebssystem



HINWEIS

Der BOSCH Antrieb unterstützt Sie beim Fahren bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h, solange Sie in die Pedale treten. Bleibt die Pedalunterstützung aus, schaltet sich der Antrieb selbstständig ab. Das Maß der Unterstützung hängt dabei stets davon ab, wie hoch die Pedalkraft ist, d.h. je größer die von Ihnen eingesetzte Pedalkraft ist, umso höher ist die Motorunterstützung. Dies ist unabhängig davon, welchen Fahrmodus Sie am Bediencomputer eingestellt haben.



Der BOSCH Antrieb schaltet sich automatisch bei einer Geschwindigkeit von mehr als 25 km/h ab. Fällt die Geschwindigkeit unter 25 km/h, schaltet er sich automatisch wieder zu.

Sie können Ihr ZEMO Pedelec auch ohne Motorunterstützung fahren, indem Sie entweder die Batterie ausschalten oder am Bediencomputer die Unterstützungsstufe auf „0“ stellen. Dies entspricht dem Fahren mit entladener Batterie.

3.2.2 Hinweise zur Batterie



HINWEIS

Bevor Sie mit dem ZEMO Pedelec starten kontrollieren Sie den Ladezustand der Batterie. Drücken Sie dazu den Ein-Aus Taster.



4



HINWEIS

Leuchtet eine LED der Ladeanzeige auf, dann laden Sie die Batterie vor der ersten Fahrt komplett auf. Drehen Sie hierzu den auf der linken Gepäckträgerseite befindlichen Schlüssel und ziehen Sie die Batterie gerade nach hinten heraus. Verbinden Sie die Batterie mit dem BOSCH Ladesystem

Leuchtet keine LED auf, ist die Batterie beschädigt oder defekt.

Laden Sie niemals eine beschädigte oder defekte Batterie auf.

Ausführliche Informationen zum Aufladen der Batterie finden Sie in der beiliegenden BOSCH Bedienungsanleitung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren ZEG-Fachhändler.



5



6

3.2.3 Hinweise zum Schalten



HINWEIS

Bei den ZEMO Pedelecs kommen hochwertige Shimano und Nu-Vinci Nabenschaltungen zum Einsatz. Diese bietet Ihnen die Möglichkeit, im Stand direkt die gewünschte Fahrstufe einzustellen.

Während des Schaltvorgangs ist das Treten bei Shimano-Schaltungen kurz zu unterbrechen. Dadurch wird das Schalten erleichtert und der Verschleiß innerhalb des Antriebssystems reduziert. Weitere Hinweise finden Sie im Kap. 3.6 Seite 17.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren ZEG-Fachhändler.



7



7.1



7.2

3.2.4 Hinweise zur Reichweite



HINWEIS

Die Reichweite mit Ihrem ZEMO Pedelec hängt von vielen Faktoren ab, wie z.B.

- Schaltverhalten und gewählte Gangstufe,
- Unterstützungsmodus und Stufe,
- Streckenprofil (Steigungen) und Fahrbahnbeschaffenheit,
- Windverhältnisse,
- Gesamtgewicht inkl. Fahrer und evtl. Anhänger.
- u.v.a.m.

Deshalb ist es nicht möglich, die genaue Reichweite vor Antritt der Fahrt vorherzusagen. Im Allgemeinen gilt jedoch:

- Je höher der Unterstützungsgrad der Motoreinheit (z.B. SPEED, Stufe 3) bei ansonsten gleichen Bedingungen, desto geringer ist die Reichweite.
- Je optimaler Sie z.B. Ihre Schaltung einsetzen, bzw. je weniger Kraft Sie benötigen, um die gewünschte Geschwindigkeit zu erzielen, umso größer wird Ihre Reichweite des ZEMO Pedelecs betragen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren ZEG-Fachhändler.



8

3.2.5 Hinweise zur Pflege der BOSCH Antriebskomponenten



HINWEIS

Schützen Sie die Antriebseinheit, den Bediencomputer und die Batterie vor extremen Witterungsbedingungen (z.B. Sonneneinstrahlung etc.). Insbesondere die Batterie kann durch extreme Temperaturen beschädigt werden.

Schließen Sie stets Ihre Batterie ab und bewahren Sie den Schlüssel gut auf. Der Schlüssel für die Batterieverriegelung ist kompatibel zu Ihrem Felgenschloss. Zu jedem Ladevorgang muss die Batterie aus dem Batteriefach entnommen werden.



9



10



HINWEIS

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der separaten BOSCH-Bedienungsanleitung oder fragen Sie Ihren ZEG-Fachhändler.

Montage der Pedale



WARNUNG

Zur Montage der Pedale benötigen Sie einen 15 mm Gabelschlüssel.

Bevor Sie die Pedale in das Kurbelgewinde einschrauben, tragen Sie bitte etwas Montagefett auf die Gewindegänge auf.

Beim Einschrauben der Pedale in die Kurbel beachten Sie bitte, dass die rechte Pedalseite Rechtsgewinde hat (Festziehen im Uhrzeigersinn), während die linke Seite Linksgewinde hat (Festziehen entgegen dem Uhrzeigersinn).



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Die Pedale sind mit den Buchstaben „R“ für Rechts (Antriebsseite) und „L“ gekennzeichnet.

Anzugsmoment 8-10 Nm.



3.4 Höhenverstellbarer Vorbau, Lenker und Lenkergriffe

3.4.1 Vorbau

Mit Hilfe des höhenverstellbaren Vorbaus können Sie Ihre gewünschte Sitzposition stufenlos einstellen. Je flacher die Vorbau/Lenkereinheit eingestellt ist, umso gestreckter sitzen Sie auf Ihrem ZEMO Pedelec; je steiler diese eingestellt ist, umso aufrechter sitzen Sie – Handgelenke, Arme und der Nacken werden entlastet.

- Zur Einstellung der Vorbauhöhe benötigen Sie einen 5 mm Innensechskantschlüssel. Öffnen Sie hiermit die beiden Verschraubungen am Vorbau und drehen Sie diesen in die Grundeinstellung 0°.
- Ziehen Sie nun die Vorbauschrauben leicht an, so dass er nicht wieder in seine Ausgangslage zurück gleiten kann.



3.4.2 Lenker

- Im nächsten Schritt lösen Sie nun die beiden Verschraubungen vorne am Vorbau mittels eines 5 mm Innensechskantschlüssels, um den Lenker zu lösen. Öffnen Sie diese nur so weit – max. 2 Umdrehungen, bis Sie den Lenker in der Klemmung leicht drehen können. Stellen Sie sich über den Lenker und drehen Sie diesen, so dass Ihre Hände in Fahrposition entspannt auf der Brems-Schaltgriff-Einheit aufliegen.
- Bevor Sie nun den Lenker wieder fixieren, achten Sie bitte darauf, dass der Lenker im Vorbau genau in der Mitte geklemmt wird. Ziehen Sie die beiden Verschraubungen am Lenker fest an – bitte ach-

ten Sie darauf, dass Sie dies gleichmäßig tun, damit oben und unten der Klemmpalt gleich breit ist. Verwenden Sie dazu einen Drehmomentschlüssel – Anzugsmoment 5-6 Nm.

- Ziehen Sie zum Abschluss die Vorbauschrauben fest an – Anzugsmoment 17-18,5 Nm.



13

3.4.3 Lenkergriffe

- Kontrollieren Sie den festen Sitz der Lenkergriffe – an Ihrem ZEMO Pedelec kommen spezielle ergonomische Griffe zum Einsatz, die am Griffende mittels einer Innensechskantschraube geklemmt werden. Drehen Sie die Griffe in die gewünschte Griffposition und ziehen Sie die Befestigungsschraube mit Hilfe eines 4 mm Innensechskantschlüssels mit max. 5 Nm an.
- Stellen Sie nach der ersten Probefahrt fest, dass der eingestellte Vorbauwinkel oder die Drehung des Lenkers sowie die der Griffe nicht ideal ist, wiederholen Sie bitte die oben beschriebene Vorgehensweise.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Bitte beachten Sie, dass Vorbauten und Lenker zu den tragenden Teilen am ZEMO Pedelec gehören. Veränderungen könnten Ihre Sicherheit gefährden. Achten Sie bitte auf die angegebenen

Anzugsmomente. Anderenfalls wäre es möglich, dass sich die Bauteile im Fahrbetrieb lösen oder brechen – dies kann zu schweren Unfällen führen.



14

3.5 Einstellung der Sitzposition

Neben der Möglichkeit, die Lenker-Vorbau-Einheit auf Ihre Fahrgewohnheiten anzupassen, haben Sie auch über die korrekte Einstellung der Sattelposition und Neigung erheblichen Einfluss auf den Fahrkomfort. Über den Sattelstützenschlitten lässt sich die Sattelposition verändern. Dabei ändert sich nicht nur der Abstand zum Lenker, sondern auch die Position Ihrer Hüfte über dem Pedal – je nachdem, ob der Sattel weiter hinten oder vorne positioniert ist, treten Sie mehr oder weniger weit von hinten in die Pedale. Um möglichst entspannt pedalieren zu können, sollte die Sattelneigung möglichst waagrecht ausgerichtet sein – nur so können Sie bequem sitzen und die Abstützkräfte gegenüber dem Lenker gering halten.

3.5.1 Sattelhöhe

Um ein bequemes, ermüdungsfreies und sicheres Fahren zu ermöglichen, ist die Sattelhöhe entsprechend der Körpergröße anzupassen. Dabei sollte Folgendes beachtet werden: Um die Kraft, mit der Sie in die Pedale treten, möglichst effizient umzusetzen, ist es notwendig, den sog. „runden“ Tritt einzustellen. Hierbei ist es wichtig, dass beim Treten der Fußballen über der Mitte der Pedalachse steht. Die Hüfte bleibt dabei gerade.

- Öffnen Sie den Schnellspannhebel und stellen Sie die Sattelhöhe entsprechend Ihrer Körpergröße ein – bitte richten Sie dabei gleichzeitig die Sattelspitze in Fahrtrichtung nach vorne aus. Schließen Sie den Schnellspannhebel. Bitte beachten Sie: Der Schnellspannhebel muss sich mit spürbarem Gegendruck schließen lassen (siehe Seite 22 Bedienung Schnellspannhebel).



- Mindesteinstecktiefe der Sattelstütze: Achten Sie darauf, dass Sie die Sattelstütze nicht über die max. Auszugslänge hinaus aus dem Sattelrohr ziehen, die Markierung darf nicht sichtbar sein, da sonst das Sattelrohr oder die Sattelstütze im Fahrbetrieb abbrechen können. Die Einstecktiefe der Sattelstütze im Sattelrohr sollte stets mindestens 120 mm betragen.



- Bevor Sie sich auf den Sattel setzen, kontrollieren Sie den festen Sitz der Sattelstütze, indem Sie sich seitlich neben das ZEMO Pe-delec stellen und versuchen, die Sattelstütze zu verdrehen. Sollte sich die Sattelstütze verdrehen lassen, erhöhen Sie die Klemmkraft des Schnellspanners.



- Drehen Sie die Kurbel, bis das Pedal sich in der untersten Position befindet.
- Setzen Sie sich auf den Sattel und stellen Sie die Ferse auf das Pedal – die Sattelhöhe ist dann korrekt eingestellt, wenn in dieser Stellung das Bein ganz durchgestreckt ist.
- Kontrollieren Sie nun Ihre Beinstreckung, indem Sie den Fußballen auf das Pedal setzen – das Bein sollte nun leicht angewinkelt sein.



3.5.2 Sattelposition Neigung einstellen

- Nehmen Sie die Einstellarbeiten auf einem ebenen Untergrund vor.
- Öffnen Sie mit Hilfe eines 5 mm Innensechskantschlüssels die Befestigungsschrauben in der Sattelstütze. Drehen Sie dabei die Schraube gegen den Uhrzeigersinn max. 2 Umdrehungen auf.
- Schieben Sie nun den Sattel je nach Wunsch vor oder zurück.



- Beim Festziehen der Befestigungsschraube achten Sie darauf, dass die Sattelspitze minimal nach vorne gekippt ist, um den Genitalbereich beim Fahren zu entlasten. Eventuell nehmen Sie eine Wasserwaage zu Hilfe.



- Ziehen Sie die Befestigungsschrauben mit dem vorgegebenen Anzugsmoment 9-10 Nm fest.
- Stellen Sie sich seitlich über das ZEMO Pedelec und prüfen Sie, ob der festgeschraubte Sattel abkippt, indem Sie abwechselnd die Sattelspitze und das Sattelende belasten. Das Sattelgestell darf sich dabei nicht mehr verstellen lassen.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Benutzen Sie ausschließlich einen Drehmomentschlüssel 15-18 Nm.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Sollten Sie einen Austausch des Seriensattels in Betracht ziehen, achten Sie bitte darauf, dass die Sattelstütze für einen Sattelgestelldurchmesser von 7 mm ausgelegt ist. Andere Gestelle können zum Versagen der Stütze und zu schweren Stürzen führen.

3.6 Bremsen

Bei Ihrem ZEMO Pedelec kommen leistungsfähige, mechanische Rollenbremsen (Variante ZE-7) oder hydraulische Scheibenbremsen (ZE-8, ZE-10, ZE-11 und dem Scooter) zum Einsatz, mit denen Sie im Gegensatz zu herkömmlichen Felgenbremsen auch bei nassen Witterungsbedingungen Ihr Pedelec stets gut dosiert verzögern können. Darüber hinaus sind Rollen- wie auch Scheibenbremsen verhältnismäßig wartungsarm, da sie die Felgen nicht verschleifen. Bei Schäden an Laufrädern (z.B. Höhen- oder Seitenschläge sog. „Achter“) büßen sie nichts von Ihrer Funktion ein.

3.6.1 Tipps zum richtigen Bremsen

- Betätigen Sie beim Bremsen stets beide Bremsen gleichzeitig und beachten Sie, dass die vordere Bremse durch die Gewichtsverlagerung beim Bremsen die weit größeren Kräfte übertragen kann.
- Verlagern Sie Ihr Gewicht bei Vollbremsungen nach hinten.
- Serienmäßig wird die Vorderradbremse mit dem linken Bremshebel und die Hinterradbremse mit dem rechten Bremshebel betätigt. Falls Sie diese Zuordnung tauschen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre Fachwerkstatt.
- Achten Sie darauf, dass sich die Rollen- wie auch die Scheibenbremse während des Bremsvorgangs aufheizt. Lassen Sie die Rollenbremse oder Bremsscheibe nach einem Bremsvorgang abkühlen bevor Sie sie berühren – Verbrennungsgefahr!
- Nässe erhöht die Rutschgefahr. Kalkulieren Sie daher einen längeren Bremsweg ein!



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

ZEMO Pedelecs haben leistungsfähige Bremsen und besitzen keine Rücktrittbremse. Machen Sie sich daher vorsichtig mit Ihren Bremsen vertraut. Üben Sie insbesondere Notbremsungen auf einem verkehrs-

freien Gelände bis Sie sich an Ihre Bremsen gewöhnt und das Pedelec sicher unter Kontrolle haben.

3.6.2 Bremsbeläge

- Neue Bremsbeläge müssen eingebremst werden, um ihre optimalen Verzögerungswerte zu erreichen. Erfahrungen haben gezeigt, dass das Pedelec dazu mehrmals hintereinander auf ca. 20 km/h beschleunigt werden sollte und dosiert bis zum Stillstand abgebremst werden sollte.
- Verschlossene Bremsbeläge bringen nicht mehr die volle Verzögerungsleistung. Darüber hinaus können Sie die Bremsscheibe beschädigen.
- Achten Sie stets darauf, dass keine Schmiermittel (Öle, Fette etc.) auf die Bremsscheibe oder auf die Beläge gelangen. Dies reduziert sofort die Bremswirkung Ihrer Scheibenbremse. Um die Bremsanlage wieder in Stand zu setzen, ist es notwendig, die Beläge auszuwechseln und die Scheibe gründlich zu reinigen.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Arbeiten an der Bremse sollten in einer ZEG-Fachwerkstatt mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

3.7 Nabenschaltung

Alle ZEMO Pedelecs sind mit einer Getriebe-Nabenschaltung ausgerüstet. Je nach Ausstattungsvariante können Sie dabei zwischen 7, 8 oder 11 Gängen bei Shimano oder stufenlos bei der NuVinci auswählen.

- Die bei den ZEMO Pedelecs verwendeten Nabenschaltungen erlauben es, im Stand die Gangstufe zu wechseln.
- Um die SHIMANO Nabenschaltung vor Überlast zu schützen, kann

es insbesondere bei Schaltvorgängen an Steigungen notwendig sein, kurz die Pedale zu entlasten, um die neu gewählte Fahrstufe einrasten zu lassen.

3.7.1 Lenkerdrehgriff Variante ZEMO ZE-7 / ZE-8 / ZE-10 / SCOOTER

- Der Schaltgriff befindet sich am rechten Lenkergriff. Je nachdem in welche Richtung Sie den Griff drehen, wechseln Sie in den nächst größeren oder nächst kleineren Gang. Auf der Anzeige können Sie die gewählte Fahrstufe erkennen.



3.7.2 Lenkerschalthebel Variante ZEMO ZE-11

- Geschaltet wird mit einem Daumenschalthebel. Bei Betätigung des großen Schalthebels mit Ihrem Daumen wechseln Sie in den leichteren Gang. Bei Betätigung des kleinen Schalthebels mit Ihrem Zeigefinger, wechseln Sie in den schwereren Gang.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Arbeiten an der Nabenschaltung sollten in einer ZEG-Fachwerkstatt mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Bitte beachten Sie beiliegende Unterlagen zu Ihrer Schaltung.

3.8 Laufräder und Reifen

Die Laufräder an Ihrem ZEMO Pedelec bestehen im Wesentlichen aus der Nabe, Speichen und dem Felgenreif. In der Nabe liegen die Achsschrauben, mit denen das Laufrad im Rahmen befestigt wird. Innerhalb des Felgenreifs liegt das Felgenband, das verhindert, dass der im Rei-

fen liegende, empfindliche Schlauch mit den scharfkantigen Speichenrippeln in Kontakt kommt.

3.8.1 Tipps zum richtigen Luftdruck

- Optimale Funktion hat das Laufrad nur dann, wenn der richtige Luftdruck eingestellt ist – der Luftdruck ist auf der Reifenflanke aufgedruckt und liegt bei den ZEMO Pedelec Reifen zwischen 3.0 – 5.0 bar.
- Je höher das Gesamtgewicht von Fahrer und ZEMO Pedelec, umso höher muss der Luftdruck im Reifen sein.
- Um einen etwas höheren Fahrkomfort zu erhalten, ist es möglich, etwas von dem vorgegebenen Luftdruck abzuweichen (max. 20 - 25%).
- Ein häufiger Schadensfall ist der sog. „Snake Bite“ – befindet sich nicht ausreichend Luft im Reifen, wird dieser beim Überfahren z.B. eines Bordsteins zusammengequetscht. Das führt zu einem Schaden am Schlauch.
- Luftdruckeinheit: In der Regel wird der Luftdruck in Bar oder in der englischen Maßeinheit „PSI“ angegeben – siehe nachstehende Umrechnungstabelle.

PSI	30	40	50	60	70	80	90	100	110
BAR	2.1	2.8	3.5	4.1	4.8	5.5	6.2	7.6	8.3

3.8.2 Tipps zum Befüllen des Reifens

- Bei allen ZEMO Pedelecs kommen Rennradventile (Schlaverand) zum Einsatz. Entfernen Sie die Schutzkappe und schrauben Sie den oberen Teil des Ventils gegen den Uhrzeigersinn 1-2 Umdrehungen auf. Nach dem Befüllen drehen Sie das Ventil wieder zu und schrauben Sie die Schutzkappe auf das Ventil auf.



21

- Befüllen Sie den Reifen mit einer Fahrradpumpe, empfehlen wir die Verwendung einer Standpumpe mit Manometer. So können Sie während des Befüllens direkt den Reifendruck kontrollieren. Achten Sie auf den richtigen Ventiladapter.



- Wenn Sie ihren Reifen an der Tankstelle befüllen, benötigen Sie möglicherweise einen Ventiladapter für die Rennradventile (Sclaverand). Betätigen Sie bitte den Drucklufttaster nur stoßweise und kontrollieren Sie stets den Reifenluftdruck. Diese Geräte produzieren einen hohen Fülldruck, der Ihren Fahrradreifen zum Platzen bringen kann.
- Nehmen Sie stets eine Handpumpe auf Ihre Fahrten mit, um im Falle einer Panne ggf. den Reifen wieder auf Betriebsdruck füllen zu können.



3.9 Gepäckträger und Zubehör

Das integrierte ZEMO Gepäckträger-System ist für die max. Zuladung von 25 kg ausgelegt. Das verwendete Schienensystem aus dem Hause TOPEAK ermöglicht die einfache Montage von diversen Gepäcksystemen (Taschen, Körben etc.). Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, seitlich sog. Panier Satteltaschen zu montieren, um Ihr Gepäck schnell und einfach zu verstauen.

3.9.1 Tipps zum Gepäcktransport

- Achten Sie stets darauf, dass das mitgeführte Gepäck sicher und fest verstaut ist und sich während der Fahrt nicht löst.
- Hängen Sie keine Taschen oder andere Gegenstände an den Lenker oder an den Gepäckträger. Diese könnten während der Fahrt die Laufräder blockieren und zum Sturz führen.
- Beachten Sie die maximale Gepäckzuladung von 25 kg: Die verwendeten Komponenten sind aus Aluminium und nicht für höhere Lasten ausgelegt.
- Beachten Sie, dass sich das Fahr- und Bremsverhalten Ihres ZEMO Pedelecs, je nach Zuladung z.T. deutlich verändert.
- Transportieren Sie keine Personen auf Ihrem Gepäcksystem. Ausnahmen sind spezielle Kindersitzsysteme.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Planen Sie Radreisen o.ä. mit Ihrem ZEMO Pedelec, lassen Sie sich von einem qualifizierten ZEG-Fachhändler hinsichtlich Ihres Gepäcks ausführlich beraten.



22



23

3.9.2 Anhänger

Über ein spezielles sog. Weber-Kupplungssystem (Typ EP) haben Sie die Möglichkeit, an Ihrem ZEMO Pedelec einen Anhänger zu montieren.



24

- Die maximal zulässige Anhängerzuladung beträgt 40 kg.
- Beachten Sie die StVZO-Vorschriften für die Beleuchtung des Anhängers.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Lassen Sie sich von einem Fachhändler ausführlich beraten. Die Montage eines Anhängers sollte in einer ZEG-Fachwerkstatt mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

3.9.3 Kindersitz

Für die Montage eines Kindersitzes an Ihrem ZEMO Pedelec benötigen Sie einen speziellen, für Pedelecs freigegebenen Kindersitz. Achten Sie darauf, dass der Kindersitz ein DIN / GS Prüfzeichen besitzt und dass das Kind im Sitz angeschnallt ist. Die Füße müssen in speziellen Fußschlaufen befestigt sein.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

- Informieren Sie sich über die in Ihrem Land gültigen Vorschriften zum Transport des Kindes.
- In Deutschland darf das Kind max. 7 Jahre alt sein; der Fahrer muss mindestens 16 Jahre alt sein.
- Setzen Sie dem mitfahrenden Kind immer einen Helm auf.
- Beachten Sie das zulässige Gesamtgewicht des ZEMO Pedelecs inkl. Kindersitz und Kind. Es darf 130 kg nicht überschreiten.

Lassen Sie sich von einem ZEG-Fachhändler ausführlich beraten. Die Montage des Kindersitzes sollte in einer ZEG-Fachwerkstatt mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

3.10 Beleuchtungsanlage

Die Beleuchtungsanlage (Frontscheinwerfer und Rücklicht) an Ihrem ZEMO Pedelec funktioniert unabhängig von Ihrer BOSCH Motorbatterie über einen Vorderradnabendynamo. Sowohl beim Front- als auch beim Rücklicht handelt es sich um hochmoderne Halogen LED Lichter mit verschiedenen Funktionen.

3.10.1 Tipps zur Beleuchtung

SEHEN UND GESEHEN WERDEN: Es wird empfohlen, auch bei Tag mit eingeschaltetem Licht zu fahren, um eine höhere Aufmerksamkeit zu erzielen. Über den Vorderradnabendynamo haben Sie eine permanente Stromquelle zur Verfügung, die einen extrem hohen Wirkungsgrad bei geringen Reibungsverlusten besitzt.



25



26

3.11 Schlosssystem

An Ihrem ZEMO Pedelec kommt ein ABUS Schlosssystem zum Einsatz, bei dem der Schlüssel für das BOSCH Batterieschloss wie auch für das Felgenschloss kompatibel ist. Mit dem Felgenschloss können Sie das Hinterrad blockieren und so ein Wegschieben des Rades verhindern. Gleichzeitig bietet das ABUS Felgenschloss die Möglichkeit, ein ABUS Stahlseilsystem (Zubehör) anzuschließen, um auch ein Wegtragen zu verhindern.



27

- Bitte schließen Sie Ihr ZEMO Pedelec stets ab und bewahren Sie Ihren Schlüssel gut auf.

Wenden Sie sich an Ihren ZEG-Fachhändler und lassen Sie sich beraten, wie Sie Ihr ZEMO Pedelec sicher vor Diebstahl schützen können.

4. Vor jeder Fahrt – Was müssen Sie überprüfen?



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Ein mangelhaftes oder nicht verkehrssicheres ZEMO Pedelec kann zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führen. Berücksichtigen Sie auch, wenn das ZEMO Pedelec unbeaufsichtigt abgestellt wurde, dass es in dieser Zeit evtl. umgefallen sein könnte oder Dritte versucht haben könnten es zu manipulieren.

- Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt den sicheren Zustand Ihres ZEMO Pedelecs
- Kontrollieren Sie den Zustand Ihres ZEMO Pedelec vor jeder Fahrt, insbesondere wenn es unbeaufsichtigt abgestellt wurde.
- Wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler, wenn Sie feststellen, dass Ihr ZEMO Pedelec nicht mehr dem Originalzustand entspricht.
- Fahren Sie erst wieder mit dem ZEMO Pedelec, wenn die Mängel von einem qualifizierten ZEG-Fachhändler in Stand gesetzt wurden.

4.1 Schnellspanner

Schnellspanner bestehen auf der einen Seite aus einem Umlenkhebel, der die Schließbewegung über einen Exzenter in eine Klemmkraft umwandelt. Auf der anderen Seite befindet sich die sog. Vorspannmutter, die über die Gewindestange eingestellt wird.

Tipps im Umgang mit Schnellspannern:

- Der Schnellspannhebel an Ihren Laufrädern sollte sich stets auf der linken Seite befinden.
- An Ihrem ZEMO Pedelec sind nur am Vorderrad Schnellspanner verbaut.
- Öffnen Sie den Schnellspanner bis die Aufschrift OPEN nach außen zeigt. Wenn Sie diesen wieder schließen, achten Sie darauf, dass sich der Hebel bis ca. zur Hälfte sehr leicht schließen lässt – d.h. keine Klemmkraft.
- Während der zweiten Hälfte des Weges muss die Klemmkraft deutlich zunehmen, bis sich der Hebel zum Schluss nur noch mit dem Handballen bewegen lässt.
- In der Endstellung muss der Hebel parallel zur Gabel bzw. zum Hinterbau anliegen – er darf nicht absteigen, so dass er unbeabsichtigt geöffnet werden kann – die Aufschrift CLOSE zeigt nach außen.
- Ist der Hebel geschlossen, darf er sich nicht mehr drehen lassen – sollte dies der Fall sein, ist der Schnellspannhebel nicht richtig geschlossen und die Klemmung kann sich lösen. Sie müssen ihn erneut öffnen und den Vorgang wiederholen.
- Abschließend heben Sie einfach die Laufräder leicht vom Boden an – ein sicher geklemmtes Laufrad lässt sich nun nicht mehr aus der Achsklemmung schieben.



4.2 Laufräder und Bereifung kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Defekte Laufräder, Felgen oder Reifen können zu gefährlichen Fahr-situation, Stürzen oder Unfällen führen. Benutzen Sie Ihr ZEMO Pe-delec nur, wenn es sich in einem verkehrssicheren Zustand befindet

4.2.1 Einbau der Laufräder kontrollieren

- Kontrollieren Sie das Vorder- und Hinterrad auf festen Sitz.
- Es dürfen keine knackenden Geräusche aus dem Bereich des Lauf-rades auftreten.



1

4.2.2 Felgen und Speichen kontrollieren

- Nehmen Sie eine optische Kontrolle der Felgen vor. Es dürfen keine Dellen, Beulen oder Risse in der Felge sichtbar sein.
- Kontrollieren Sie die Felgen auf Achter. Heben Sie dazu das Laufrad an und drehen es. Achten Sie auf den Abstand des Laufrades zu den Ketten- und Sattelstreben hin. Die maximal zulässige Abwei-chung beträgt 2 mm.
- Kontrollieren Sie die Speichen im Laufrad auf festen Sitz in der Felge. Umgreifen Sie dazu zwei Speichen und drücken Sie diese zu-sammen. Eine lose Speiche lässt sich dabei deutlich verbiegen.



28

4.2.3 Bereifung kontrollieren

- Kontrollieren Sie die Profiltiefe an Ihrem ZEMO Pedelec. Dabei muss der Reifengummi über die gesamte Fläche mit ausreichendem Profil vorhanden sein.
- Das Reifengewebe unter der Deckschicht darf nicht sichtbar sein.
- Heben Sie die Laufräder an und drehen Sie diese: Der Reifen muss rund laufen und es dürfen keine Höhen- oder Seitenschläge vor-handen sein.
- Kontrollieren Sie den Luftdruck – siehe Kap. 3.8.1 Seite 18



29

- Kontrollieren Sie die Ventilstellung. Achten Sie darauf, dass das Ventil nicht schief im Laufrad sitzt und stets in Richtung Laufrad-mitte zeigt.
- Achten Sie darauf, dass die Ventilmutter fest sitzt und an der Felge anliegt. Es besteht die Gefahr, dass das Ventil abreißt und der plötz-liche Druckverlust zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führt.
- Ventiltyp: Bei den ZEMO Pedelecs kommen Rennradventile zum Einsatz.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Arbeiten an den Laufrädern sollten in einer ZEG-Fachwerkstatt mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

4.3 Lenker, Vorbau und Griffe kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Lenker, Vorbau und Griffe gehören zu den für Ihre Fahrsicherheit sehr wichtigen Komponenten. Beschädigungen oder Fehler bei der Montage können zu schweren Stürzen und Unfällen führen.

Stellen Sie an den Teilen Mängel fest, fahren Sie auf keinen Fall mit Ihrem ZEMO Pedelec. Kontaktieren Sie umgehend einen ZEG-Fachhändler.

4.3.1 Kontrollieren Sie die Montage von Vorbau, Lenker und Griffen.

- Vorbau und Vorderrad müssen in einer Flucht zu einander stehen; der Lenker im 90° Winkel zum Vorderrad.
- Klemmen Sie das Vorderrad zwischen Ihre Beine und greifen Sie den Lenker an beiden Enden. Versuchen Sie nun den Lenker nach rechts und links zu verdrehen. Vorbau und Lenker dürfen sich nicht verdrehen lassen.



30

- Kontrollieren Sie den festen Sitz der Griffe. Diese dürfen sich nicht auf dem Lenker verdrehen lassen.

4.3.2 Kontrollieren Sie die Anbauteile am Lenker.

- Klemmen Sie das Vorderrad zwischen Ihre Beine und kontrollieren Sie den festen Sitz der beiden Bremshebel, Schaltgriff und Klingel. Versuchen Sie die Teile mit Handkraft zu verdrehen.
- Alle Teile müssen fest am Lenker verschraubt sein und dürfen sich nicht verdrehen lassen.



31

4.4 Sattel und Sattelstütze kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

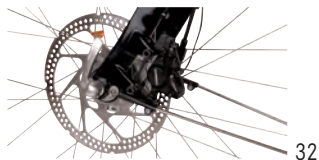
Sattelstütze und Sattel gehören zu den für Ihre Fahrsicherheit sehr wichtigen Komponenten. Beschädigungen oder Fehler bei der Montage können zu schweren Stürzen und Unfällen führen.

Stellen Sie an den Teilen Mängel fest, fahren Sie auf keinen Fall mit Ihrem ZEMO Pedelec. Kontaktieren Sie umgehend einen ZEG-Fachhändler.

4.4.1 Kontrollieren Sie die Einstecktiefe der Sattelstütze.

- Achten Sie darauf, dass die gefederte Sattelstütze tief genug (mind. 10-12 cm) in das Sattelrohr eingeschoben ist – weitere Informationen siehe Kap. 3.5.1 Seite 15.
- Sattel und Sattelstütze dürfen sich nicht verdrehen lassen.

- Kontrollieren Sie den festen Sitz des Sattels durch Auf- und Abbewegen des Sattels.



4.5 Bremsen kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Fehlfunktionen oder Störungen an der Bremsanlage Ihres ZEMO Pedelecs sind lebensgefährlich.

Stellen Sie an den Bremsen Mängel fest, fahren Sie auf keinen Fall mit Ihrem ZEMO Pedelec. Überlassen Sie alle Wartungs- und Servicearbeiten einer qualifizierten ZEG-Fachwerkstatt.

4.5.1 Kontrollieren Sie die Bremsgriffweite

- Ziehen Sie im Stand beide Bremsgriffhebel bis zum Anschlag. Der Abstand Bremsgriff bis zum Lenker muss mind. 30 mm betragen.
- Versuchen Sie mit gezogenen Bremsen das ZEMO Pedelec zu schieben – die Laufräder müssen blockieren.



4.5.2 Roller Brake kontrollieren – ZEMO ZE-7

- Bei der ZEMO ZE-7 Ausstattungsvariante kommt eine hochwertige SHIMANO Rollen Bremse (engl. Roller Brake) zum Einsatz, die über einen Seilzug vom Bremshebel aus bedient wird.
- Kontrollieren Sie die Unversehrtheit des Bremsseils.
- Das Bremsseil muss über die gesamte Breite geklemmt sein.
- Kontrollieren Sie den festen Sitz der Rollenbremse an der Gabel und an der linken, hinteren Radaufnahme.

4.5.3 Scheibenbremse kontrollieren – ZEMO ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 / SCOOTER

- Bei der ZEMO ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 und Scooter Ausstattungsvariante kommt eine hochwertige SHIMANO Scheibenbremse (engl. Disc Brake) zum Einsatz, die hydraulisch vom Bremshebel aus bedient wird.
- Kontrollieren Sie den festen Sitz des Bremssattels, indem Sie diesen hin- und her bewegen.
- Kontrollieren Sie die Dichtheit des Bremssystems. Ziehen Sie hierzu die Bremshebel im Stand und kontrollieren Sie die Leitung und insbesondere die Anschlüsse hin zum Bremssattel und Bremshebel. Es darf an keiner Stelle Bremsflüssigkeit austreten.
- Kontrollieren Sie die Bremsscheibe. Heben Sie Vorder- und Hinterrad an und drehen Sie die Laufräder. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit den Fingern o.ä. in die rotierende Scheibe greifen – Verletzungsgefahr. Die Bremsscheibe muss dabei mittig durch den Bremssattel laufen und darf keinen Seitenschlag haben, da sie sonst an den Belägen schleift.



34

- Kontrollieren Sie die Bremsbeläge auf Verschleiß. Wenden Sie sich hierzu in regelmäßigen Abständen an Ihren ZEG-Fachhändler.
- Kontrollieren Sie Bremssscheibe und Beläge auf Verunreinigungen. Öle o.ä. Schmiermittel führen dazu, dass die Bremsleistung sich drastisch verringert bis hin zum kompletten Ausfall. Wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren ZEG-Fachhändler.



HINWEIS

Planen Sie eine mehrtägige Radreise mit Ihrem ZEMO Pedelec, wenden Sie sich vor Reisebeginn an Ihren ZEG-Fachhändler, um die Bremsbeläge kontrollieren zu lassen.

4.6 Beleuchtung kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Bitte prüfen Sie, ob die Beleuchtungsanlage Ihres ZEMO Pedelec stets voll funktionsfähig ist. Fahren Sie auch am Tag mit Licht.

- Schalten Sie das Licht am Scheinwerfer ein. Heben Sie das Vorder- und Hinterrad an und drehen Sie es. Scheinwerfer vorne und Rücklicht hinten müssen leuchten.

4.7 Antrieb und Schaltung kontrollieren

Bei Ihrem ZEMO Pedelec ist der Antrieb komplett geschlossen und integriert. Folgende Punkte sollten Sie kontrollieren:

- Es dürfen sich keine Fremdkörper im Antrieb befinden. Drehen Sie dazu im Stand einen Kurbelarm nach hinten. Die Kette muss dabei widerstandslos ohne rucken über Kettenblatt (im Kettenkasten) und Ritzel drehen.
- Kontrollieren Sie das Lagerspiel und den festen Sitz der Kurbel. Drehen Sie dazu die linke Kurbel so, dass sie parallel zur unteren Kettenstrebe steht. Ziehen Sie die Kurbel zur Kettenstrebe. Es dürfen keine Knackgeräusche auftreten.



35

4.7.1 Nabenschaltungen

Der Vorteil von Nabenschaltungen besteht in deren gekapselter Bauweise. Bei den Shimano und NuVinci Naben können alle Gänge mit einem Schaltgriff durchgeschaltet werden.



7



7.1



7.2



HINWEIS

Nabenschaltungen können einen kraftfreien Schaltvorgang oder Aussetzen der Trittbewegung erfordern. Achten Sie darauf, dass der Schaltvorgang geräuscharm abläuft. Lesen Sie die beiliegende Betriebsanleitung Ihres Schaltungsherstellers.

4.7.2 Justage von Nabenschaltungen

Bei Nabenschaltungen sind Einstell- oder Nachstellarbeiten nur selten notwendig. Üblicherweise wird die Einstellung bei Shimano Naben, nur über zwei Markierungen an der Nabe und deren Position über die Einstellschraube am Schalthebel vorgenommen. Bei dem NuVinci System kalibriert man, indem während dem Treten für ca. 5 Sekunden der Wechselschalter von Manuell/Automatik gedrückt wird. Das System kalibriert sich während dem Pedalieren von selbst.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Arbeiten an der Nabenschaltung sollten in einer ZEG-Fachwerkstatt mit qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Bitte beachten Sie die beiliegende Unterlage zu Ihrer Schaltung.

4.8 Radschutz kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Nicht korrekt montierte oder lose Schutzbleche können während der Fahrt die Laufräder blockieren und so zu Stürzen oder Unfällen führen.

Benutzen Sie Ihr ZEMO Pedelec nur, wenn es sich im verkehrssicheren Zustand befindet.

- Kontrollieren Sie den festen Sitz der Schutzbleche durch Hin- und Herbewegen.
- Heben Sie das ZEMO Pedelec kurz an und drehen Sie die Laufräder. Weder Befestigungsstreben noch Schutzblech dürfen Kontakt zum Laufrad haben.

4.9 Sonstiges

4.9.1 Seitenständer kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Ist der Seitenständer nicht korrekt montiert oder defekt und klappt während der Fahrt aus, kann dies zu schweren Stürzen oder Unfällen führen.

- Kontrollieren Sie die feste Verschraubung des Ständers durch Hin- und Herbewegen.
- Klappen Sie den Ständer vor jeder Fahrt nach oben.



4.9.2 Gepäckträger kontrollieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Lose Gepäckträgerteile oder Transporttaschen können während der Fahrt die Laufräder blockieren und so zu schweren Stürzen oder Unfällen führen.

- Bewegen Sie den Gepäckträger und/oder die Gepäcktaschen vor der Fahrt hin und her. Diese dürfen nicht die Laufräder berühren.

5. Störungen während der Fahrt



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Stellen Sie im Fahrbetrieb Geräusche oder ein ungewöhnliches Fahrverhalten fest, die nicht im nachfolgenden Kapitel aufgeführt sind, lassen Sie dies bitte umgehend von einem Fachhändler überprüfen.

Lassen Sie bitte alle in Kap. 8.3, Seite 38, aufgeführten Wartungsarbeiten und Inspektionen an Ihrem ZEMO Pedelec von einer qualifizierten Fachwerkstatt durchführen. Nehmen Sie selbst Arbeiten vor, kann dies zu gefährlichen Fahrsituationen oder Stürzen mit Sachschäden führen.

5.1 Antrieb und Schaltung

Problem	Mögliche Ursache	Problemlösung
BOSCH Antriebseinheit unterstützt nicht im Fahrbetrieb.	Display zeigt nichts an, obwohl der Akku eingeschaltet ist.	Kontrollieren Sie den Sitz des Akkus innerhalb der Gepäckträgerbefestigung. Der Akku muss spaltfrei in die feste Station eingeschoben sein, damit der Kontakt hergestellt ist.
	Display zeigt ERROR	Evtl. liegt ein Sensorfehler vor – suchen Sie eine Fachwerkstatt auf.
	Akkukapazität erschöpft	Laden Sie Ihren Akku auf – siehe BOSCH Bedienungsanleitung
Gang wechselt nicht	Nabenschaltungen besitzen einen sog. Überlastschutz, der die Nabe vor Beschädigungen durch ein zu hohes Antriebsdrehmoment schützt.	Entlasten Sie die Tretkurbeln kurz während des Schaltvorgangs – insbesondere an Steigungen
	Es können nicht alle Gänge geschaltet werden	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
	Schaltung verstellt	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
Antrieb blockiert nach oder während des Schaltens	Kette verklemmt	Halten Sie an. Heben Sie das Hinterrad an und versuchen Sie die Kurbel ohne Last zu drehen. Lässt sich die Kurbel nicht bewegen, wenden Sie auf gar keinen Fall Gewalt an.
	BOSCH Antriebseinheit defekt	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt zur Diagnose auf.
Geräusche wie Schleifen, Knacken und/oder Klappern	Antriebskomponenten wie Kette, Kettenblatt oder Ritzel beschädigt.	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
	Kettenspannung hat sich verringert und klappt innerhalb der Ketten- und Sattelstreben.	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
Kette abgesprungen	Kettenspannung hat sich verringert.	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
Unrunder Tritt oder unregelmäßiger Widerstand beim Pedalieren	Kurbelarme locker	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
	BOSCH Antriebseinheit defekt	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.

5.2 Bremsen



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Ein funktionierendes Bremssystem gehört zu den wichtigsten Komponenten an Ihrem ZEMO Pedelec und trägt maßgeblich zu Ihrer Verkehrssicherheit bei. Ein nicht ordnungsgemäß funktionierendes Bremssystem kann zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führen.

Lassen Sie bitte alle Arbeiten am Bremssystem von einer qualifizierten Fachwerkstatt durchführen. Stellen Sie stets sicher, dass sich das Bremssystem in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet.

Problem	Mögliche Ursache	Problemlösung
Geringe Bremsleistung	Bremsbeläge verschlissen	Lassen Sie die Bremsbeläge von einer qualifizierten ZEG-Fachwerkstatt austauschen.
	Einbremsvorgang	Ist das ZEMO Pedelec neu oder wurden verschlissene Beläge getauscht, ist es notwendig diese einzubremsten – siehe Kap. 3.6.1 Seite 17
	Hydraulikleitung undicht	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
Bremse schleift (Scheibenbremse)	Bremssattel und Bremsscheibe sind nicht mittig zentriert.	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
Bremshebel steht am Lenkergriff an	Bremsbeläge verschlissen	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.
	Bremsseile (Rollenbremse ZE 7) gelängt	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.

5.3 Laufräder und Bereifung



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Treten Schäden an Laufrädern oder am Reifen auf, kann dies zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führen. Stellen Sie während der Fahrt ein sich veränderndes Fahrverhalten fest, wenden Sie sich bitte umgehend an eine qualifizierte Fachwerkstatt.

Stellen Sie stets sicher, dass sich Laufräder und Reifen in einem ordnungsgemäßen, verkehrssicheren Zustand befinden.

Problem	Mögliche Ursache	Problemlösung
Schwammiges Fahrverhalten	Zu niedriger Luftdruck	Kontrollieren Sie den Luftdruck an Ihrem ZEMO Pedelec – Informationen zum richtigen Luftdruck finden Sie unter Kap. 3.8.1 Seite 18.
	Schleichender Plattfuß	Verliert Ihr Reifen innerhalb kurzer Zeit (1-2 Tagen) stetig an Luft, liegt ein „sog. Schleichender Plattfuß“ vor. In diesem Fall muss das Laufrad ausgebaut werden und Felgenband, Schlauch und Reifen auf spitze Fremdkörper (z.B. Dornen) hin kontrolliert werden. Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf. Der Austausch kann bei entsprechender Erfahrung selbst vorgenommen werden. Ggf. lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler die notwendigen Arbeitsschritte zeigen und üben diese mehrmals bis Sie damit vertraut sind. Weitere Hinweise „Ein- und Ausbau Laufräder“ finden Sie unter Kap. 3.8 Seite 18 und 7.1. Seite 33
Unrundes Abrollen des Laufrades	Reifenschaden	Es kann ein Schaden am Reifen vorliegen – evtl. liegt dieser nicht richtig in der Felge auf. Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.

5.4 Rahmen und Federung



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Stellen Sie an Ihrem Rahmen und an der Federung Störungen fest, kann dies zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führen. Wenden Sie sich umgehend an eine qualifizierte Fachwerkstatt.

Verwenden Sie Ihr ZEMO Pedelec erst wieder, wenn es sich in einem verkehrssicheren Zustand befindet.

Problem	Mögliche Ursache	Problemlösung
Knackende Geräusche, Schleifen etc.	Rahmen oder Federgabel ist beschädigt (Riss o.ä.)	Fahren Sie auf gar keinen Fall weiter – Bruchgefahr. Wenden Sie sich umgehend an Ihren ZEG-Fachhändler.
Mangelndes Federungsverhalten, Federgabel federt nicht ein (ausschließlich ZE8 / ZE11).	Federung defekt	Suchen Sie eine ZEG-Fachwerkstatt auf.

5.5 Radschützer, Gepäckträger, Beleuchtung



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Störungen am Radschützer, Gepäckträger und Beleuchtung können zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen oder Unfällen führen. Wenden Sie sich bei Problemen umgehend an eine qualifizierte Fachwerkstatt.

Verwenden Sie Ihr ZEMO Pedelec erst wieder, wenn es sich in einem verkehrssicheren Zustand befindet.

6. Sturz oder Unfall



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Bitte beachten Sie, dass ein Sturz oder Unfall Schäden an Ihrem ZEMO Pedelec verursachen kann, was zu gefährlichen Fahrsituationen führen kann.

- Nach einem Sturz kontaktieren Sie bitte stets Ihren Fachhändler, damit dieser die entstandenen Schäden begutachten und beschädigte Teile fachgerecht instand setzen oder austauschen kann.
- Fahren Sie mit Ihrem ZEMO Pedelec erst wieder, wenn es sich in einem ordnungsgemäßen, verkehrssicheren Zustand befindet.

Wichtig ist, dass nach einem Sturz oder Unfall grundsätzlich alle betroffenen Bauteile ausgetauscht werden. Kontrolliert werden müssen insbesondere:

- Lenker
- Griffe
- Vorbau
- Sattel und Sattelstütze
- Laufräder
- BOSCH Motoreinheit, Kurbeln und Pedale
- Beleuchtung

Lassen Sie den Gesamtzustand von einer qualifizierten ZEG-Fachwerkstatt prüfen; ggf. müssen noch weitere Bauteile ausgetauscht werden.

7. ZEMO Pedelec transportieren



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Durch ungeeignete Fahrradtransportsysteme können sicherheitsrelevante Bauteile Ihres ZEMO Pedelecs beschädigt werden, und es kann zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen, Unfällen und Sachschäden kommen.

7.1 Transportsystem Radträger

Beim Transport Ihres ZEMO Pedelecs mit einem Auto-Radträger beachten Sie bitte:

- Wir raten Ihnen dringend von einem Transport auf dem Dach Ihres Autos aufgrund des hohen Gewichts des ZEMO Pedelecs ab.
- Beachten Sie die max. Zuladung des Rad-Trägers. ZEMO Pedelecs wiegen je nach Ausstattung ohne Gepäck bis zu 26 kg.
- Achten Sie darauf, dass die Transportschienen des Rad-Trägers ausreichend lang sind, da der Radstand bei diesen Pedelecs länger ist als bei Standard Trekking Fahrrädern.
- Achten Sie darauf, dass alle Fahrradteile, die sich lösen könnten, vor dem Transport entfernt werden (Trinkflaschen, Gepäcktaschen etc.).
- Entnehmen Sie die Batterie und den Bediencomputer vor dem Transport.
- Achten Sie darauf, dass die Klemmbacken für die Unterrohrbefestigung für die voluminösen Unterrohrprofile geeignet sind.
- Lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung des Rad-Trägers durch und beachten Sie die angegebenen Geschwindigkeitsbeschränkungen.
- Beachten Sie die größere Gesamtbreite und Länge Ihres Fahrzeugs.
- Wir empfehlen einen Aufkleber im Fahrzeugcockpit gut sichtbar aufzubringen.

Für den Transport Ihres ZEMO Pedelecs im Inneren eines Fahrzeuges dürfen Sie die Laufräder und die Sattelstütze entfernen. Entfernen Sie diese nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie diese wieder fachgerecht montieren können.

7.2 Laufräder ein- und ausbauen



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Durch falsche Montage der Laufräder kann es zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen, Unfällen und Sachschäden kommen.

- Lassen Sie sich den Radein- und -ausbau unbedingt von Ihrem Fachhändler zeigen.
- Üben Sie diese Arbeit unter fachmännischer Begutachtung, und lassen Sie Ihre Arbeitsschritte überprüfen.
- Nehmen Sie einen selbständigen Radein- und -ausbau nur vor, wenn Sie sich sicher sind, diese Arbeiten zu beherrschen.



ACHTUNG GEFAHR VON SACHSCHÄDEN

Betätigen Sie nach Ausbau Ihrer Laufräder nicht Ihre hydraulischen Bremsen! Verwenden Sie während des Transports die beigelegten Abstandshalter in Ihren Bremssätteln (ZEMO ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 / SCOOTER).

7.2.1. Vorderrad mit Nabendynamo aus- und einbauen

Ausbau Vorderrad

- Lösen Sie auf der rechten Seite die Steckerverbindung am Nabendynamo.



37

- ZEMO ZE-7: Hängen Sie den Bremszug an der Rollenbremse (linke Seite) aus, indem Sie den Zug nach vorne drücken und aus der Verriegelung herausheben.



38



39

- Öffnen Sie den Schnellspannhebel am Vorderrad (siehe Kapitel 4.1 Seite 22).
- Heben Sie das Vorderrad an, und ziehen Sie das Laufrad aus den Ausfallenden der Vorderradgabel.
- Legen Sie das ZEMO Pedelec vorsichtig auf die Seite, oder fixieren Sie das ZEMO Pedelec in einem Montageständer. Achten Sie darauf, dass die Schutzbleche nicht verbogen werden.
- Führen Sie nun die Wartungsarbeiten durch.

Einbau Vorderrad

- Heben Sie das ZEMO Pedelec am Lenker an, und führen Sie das Vorderrad in die Ausfallenden der Gabel ein. Beim ZEMO ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 / SCOOTER achten Sie bitte darauf, die Bremscheibe gleichzeitig in den Bremssattel einzuführen.



40

- Senken Sie das ZEMO Pedelec vorsichtig ab, so dass sich das Vorderrad innerhalb der Ausfallenden zentriert.
- Schließen Sie den Schnellspanner (siehe Kapitel 4.1 Seite 22).
- Verbinden Sie den Steckkontakt erneut zwischen Nabendynamo und Verkabelung
- ZEMO ZE-7: Hängen Sie den Bremszug der Vorderradbremse wieder ein.

7.2.2. Hinterrad aus- und einbauen



HINWEIS

Wenn Sie das Hinterrad an Ihrem ZEMO Pedelec ausbauen, müssen Sie gleichzeitig die Schaltung demontieren. Bitte beachten Sie die Hinweise in der beiliegenden Shimano oder NuVinci Bedienungsanleitung. Wenden Sie sich bei Fragen an Ihren ZEG-Fachhändler.

Ausbau Hinterrad

- ZEMO ZE-7: Hängen Sie den Bremszug (Bild 41) an der Rollbremse (linke Seite) aus, indem Sie den Zug nach vorne drücken und aus der Verriegelung herausheben.

- ZEMO ZE-10: Schalten Sie das System am Akku aus. Trennen Sie den Elektrostecker (Bild 41.1) vom Stellmotor indem Sie ihn nach hinten wegziehen.



41



41.1

- ZEMO ZE-7 / ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 / SCOOTER: Lösen Sie die beiden Radmuttern (drehen gegen den Uhrzeigersinn) der Hinterradnabe mit Hilfe eines 15 mm Gabelschlüssels.



42

- Heben Sie das ZEMO Pedelec am Gepäckträger an, und nehmen Sie das Laufrad vorsichtig aus den Ausfallenden heraus.
- Lösen Sie beide Radmuttern durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn komplett von der Nabenachse.
- ZEMO ZE-7 / ZE-8 / ZE-11 / SCOOTER: Lösen Sie den Sicherungsring der Nabenschaltung durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.



43



44



45

- Schieben Sie das Hinterrad in Richtung Tretlagergehäuse und heben Sie die Kette vom Ritzel.



46

- Führen Sie nun die Wartungsarbeiten am Hinterrad durch.

Einbau Hinterrad

- Heben Sie das ZEMO Pedelec am Gepäckträger an, und führen Sie das Hinterrad in die Ausfallenden der Gabel ein. Legen Sie die Kette auf das Ritzel auf.
- ZEMO ZE-7 / ZE-8 / ZE-11 / SCOOTER: Setzen Sie die Schaltungseinheit der Hinterradnabe wieder zusammen – dabei müssen die gegenüberliegenden roten Markierungspunkte der Schaltungseinheit mit der Nabe übereinstimmen.



47

- ZEMO ZE-7 / ZE-8 / ZE-11 / SCOOTER: Setzen Sie den Sicherungsring auf die Nabe und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn zu („Lock“).



48

- Schieben Sie die Unterlegscheiben („Non turn washer“) auf die Radnabe und schrauben Sie die Radmuttern wieder auf.



49

- Setzen Sie nun das Hinterrad wieder in die Ausfallenden ein. Beim ZEMO ZE-8 / ZE-10 / ZE-11 / SCOOTER achten Sie bitte darauf, die Bremsscheibe gleichzeitig in den Bremssattel einzuführen.
- Ziehen Sie die beiden Radmuttern (Drehen im Uhrzeigersinn) der Hinterradnabe mit Hilfe eines 15 mm Gabelschlüssels fest an. Anzugsmoment 30-45 Nm.
- ZEMO ZE-7: Hängen Sie den Bremszug der Hinterradbremse wieder ein.
- ZEMO ZE-10: Drücken Sie den Elektrostecher wieder auf den Stellmotor.



HINWEIS

Beachten Sie die beiliegende Shimano und NuVinci Bedienungsanleitung zur Nabenschaltung. Eine falsch zusammengebaute Nabenschaltung kann zu Schäden am Antriebsstrang führen. Wenden Sie sich an Ihren ZEG-Fachhändler.

7.2.3 Kontrollieren Sie den Einbau

- Heben Sie das Vorderrad an und drehen es. Das rotierende Rad muss sich geräuschlos und frei drehen.
- Kontrollieren Sie die Funktion der Beleuchtung.
- Achten Sie darauf, dass das Vorderrad kein Kontakt zu den Rad-schützern hat.
- Betätigen Sie die Vorderradbremse, und führen Sie einen Bremsen-test im Stand durch.

7.3 Sattelstütze ein- und ausbauen



ACHTUNG GEFAHR VON SACHSCHÄDEN

Eine falsch montierte Sattelstütze kann zu gefährlichen Fahrsituationen, Stürzen, Unfällen und Sachschäden führen.

- Lassen Sie sich den Ein- und Ausbau der Sattelstütze unbedingt von Ihrem ZEG-Fachhändler zeigen.
- Üben Sie diese Arbeit unter fachmännischer Begutachtung, und lassen Sie Ihre Arbeitsschritte überprüfen.
- Nehmen Sie einen selbständigen Ein- und Ausbau der Sattelstütze nur vor, wenn Sie sich sicher sind, diese Arbeiten zu beherrschen.
- Zum Transport Ihres ZEMO Pedelecs dürfen Sie Ihre Sattelstütze herausnehmen. Ihre Sattelstütze ist mit einem Schnellspanner geklemmt. Um Ihre Sattelstütze herauszunehmen, öffnen Sie den Schnellspanner, und ziehen Sie die Sattelstütze mit Sattel aus dem Rahmen.
- Beachten Sie, dass Ihre Sattelstütze gefettet sein sollte. Für den Transport sollten Sie Maßnahmen treffen, um eine Verschmutzung Ihres Transportfahrzeuges zu vermeiden.

- Zum Wiedereinbau Ihrer Sattelstütze stecken Sie diese wieder in den Rahmen hinein und stellen Ihre gewünschte Sattelhöhe ein. Richten Sie den Sattel gerade zum Oberrohr aus. Beachten Sie die minimale Einstecktiefe der Sattelstütze im Rahmen. Schließen Sie den Schnellspanner. Achten Sie auf eine ausreichende Klemmung Ihrer Sattelstütze. Versuchen Sie Ihre Sattelstütze mit der Hand zu verdrehen, um die feste Fixierung zu überprüfen.



15



50



51

8. ZEMO Pflege und Wartung

8.1 Reinigen



ACHTUNG GEFAHR VON SACHSCHÄDEN

Durch korrosiven Angriff Ihres ZEMO Pedelecs und Ihrer Komponenten kann es zu festigkeitsmindernden Prozessen kommen, woraus Brüche resultieren können. Korrosionsfördernde Stoffe sind z. B. Salze, salzhaltige Luft (Küstenregionen), aber auch Schweiß.

Zum Schutz Ihres ZEMO Pedelecs vor korrosionsfördernden Stoffen vermeiden Sie, wenn möglich, jeglichen Kontakt mit diesen. Falls Ihr ZEMO Pedelec trotzdem in Kontakt mit diesen Stoffen gebracht wurde, nehmen Sie eine Reinigung und Pflege Ihres ZEMO Pedelecs vor.

Zur Reinigung Ihres ZEMO Pedelecs verwenden Sie bitte einen sanften Wasserstrahl oder einen Eimer Wasser und einen Schwamm. Verzichten Sie auf die Verwendung eines Hochdruckreinigers, da hierdurch Wasser, durch Dichtungen hindurch, in Lagerungen gelangen kann.

Nach jeder Reinigung sollten Sie Ihre Kette frisch schmieren und den Zustand von offen liegenden Zügen kontrollieren.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Bessern Sie Lackschäden sofort aus, um korrosive Angriffe zu vermeiden.

- Bringen Sie keine Pflegemittel oder Kettenöl auf Ihre Bremsbeläge oder Bremscheiben auf. Die Bremsen können wirkungslos werden.
- Entfernen Sie Öl oder Fette von Lackoberflächen mit einem Reinigungsmittel auf Petroleumbasis. Vermeiden Sie Entfetter, die Aceton, Methylchlorid etc. enthalten oder lösungsmittelhaltige, nicht neutrale oder chemische Reinigungsmittel. Sie könnten die Oberfläche angreifen.
- Achten Sie bitte bei Pflege- und Reinigungsmitteln auf deren Umweltverträglichkeit.
- Auch bei optimaler Pflege kann es ggf. zu Flugrostanlagerung kommen. Dies ist allerdings kein Indiz für minderwertige Qualität. Flugrost kann in der Regel durch Reinigen der Bauteile entfernt werden. Pflegen Sie das ZEMO Pedelec mit handelsüblichen Konservierungs- und Korrosionsschutzmitteln.

- Entsorgen Sie Schmier-, Reinigungs- und Pflegemittel nach Gebrauch umweltgerecht. Diese Mittel gehören in der Regel nicht in den normalen Hausmüll, die Kanalisation oder in die Natur. Lesen Sie die Anleitungen auf den von Ihnen verwendeten Mitteln.



ACHTUNG GEFAHR VON SACHSCHÄDEN

Für die Reinigung und Pflege Ihres Pedelec Antriebes beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung des Antriebsherstellers BOSCH.

8.2 Aufbewahrung und Lagerung Ihres ZEMO Pedelecs

Bei regelmäßiger Nutzung und entsprechender Pflege Ihres ZEMO Pedelecs, müssen bei kurzfristigem Abstellen keine besonderen Maßnahmen ergriffen werden. Sie sollten lediglich darauf achten, Ihr ZEMO Pedelec an einem gut durchlüfteten und trockenen Ort aufzubewahren.

Sollten Sie Ihr ZEMO Pedelec über einen längeren Zeitraum aufbewahren wollen, so sollten Sie beachten, dass die Reifen Luft verlieren. Um Schäden an den Reifen zu vermeiden, sollten Sie Ihr ZEMO Pedelec an einer entsprechenden Vorrichtung aufhängen oder den Reifenluftdruck regelmäßig kontrollieren.

Lagern Sie Ihr ZEMO Pedelec in einem gesäuberten Zustand ein. Schützen Sie Anbauteile Ihres ZEMO Pedelecs gegen Korrosion.

Bei längerer Nichtnutzung Ihres Pedelecs müssen besondere Maßnahmen zum Erhalt Ihrer Antriebs- und Batterielebensdauer getroffen werden. Beachten Sie hierfür die Unterlagen des Antriebsherstellers BOSCH.

Verwenden Sie Zeiten, in denen Sie Ihr ZEMO Pedelec nicht nutzen, um einen Gesamtcheck bei einem ZEG-Fachhändler durchzuführen.

8.3 Wartung

Ihr ZEMO Pedelec wurde Ihnen im gebrauchsfertigen Zustand übergeben. Jeder Gegenstand, welcher einer Benutzung unterliegt, erfordert Pflege und Wartung. Nur so können Sie Ihr ZEMO Pedelec in einem funktionierenden und betriebssicheren Zustand erhalten.

Nach den ersten 10 Betriebsstunden oder 100 Kilometern ist eine erste Inspektion Ihres ZEMO Pedelecs notwendig, da sich in dieser Zeit z. B. die Züge längen können und dadurch eventuell die Schaltung unpräziser wird.

Nach der Einlaufphase sollten Sie in regelmäßigen Abständen Ihr ZEMO Pedelec durch einen qualifizierten ZEG-Fachhändler überprüfen lassen. Je nach Einsatzbereich und Witterungsbedingungen verkürzen oder verlängern sich Ihre Wartungsintervalle.



ACHTUNG GEFAHR VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN

Viele Inspektionen und Reparaturen sind Arbeiten von Spezialisten und erfordern neben Spezialwissen auch Spezialwerkzeuge. Nicht-fachgerechte Wartungs- und Einstellarbeiten können zum Versagen von Teilen Ihres ZEMO Pedelecs führen. Es besteht Unfallgefahr! Falls Sie dennoch selbst Arbeiten an Ihrem ZEMO Pedelec durchführen möchten, muten Sie sich nur Arbeiten zu, bei denen Sie über das nötige Fachwissen und das entsprechende Werkzeug, wie z.B. einen Drehmomentschlüssel verfügen.

8.4 Inspektionszeitplan

Inspektionen sollten den sicherheitstechnischen Zustand Ihres ZEMO Pedelecs gewährleisten und Defekten vorbeugen. Suchen Sie regelmäßig Ihren ZEG-Fachhändler auf und lassen Sie sich die durchgeführten Inspektionen dokumentieren.

Erstinspektion	nach 100 km oder 2 Monaten
Datum:	Händlerstempel:

Notizen:

Inspektion	nach 500 km oder 1/2 Jahr
Datum:	Händlerstempel:

Notizen:



Inspektion	nach 1.000 km oder 1 Jahr
Datum:	Händlerstempel:

Notizen:

Inspektion	nach 1.500 km oder 1,5 Jahren
Datum:	Händlerstempel:

Notizen:

Inspektion	nach 2.000 km oder 2 Jahren
Datum:	Händlerstempel:

Notizen:

Beachten Sie zusätzlich den Wartungs- und Servicezeitplan, um Überprüfungen mit höherer Intervaldichte an Ihrem ZEMO Pedelec durchzuführen.



8.5 To do Liste

Bauteil	Tätigkeit	Vor jeder Fahrt	Monatlich	Jährlich
Bereifung	Luftdruck kontrollieren	x		
	Profilhöhe und Seitenwände kontrollieren		x	
Bremsen	Bremsprobe im Stand	x		
	Beläge und Scheiben säubern		x	
	Belagabnutzung kontrollieren		x	
Innenlager	Lagerspiel kontrollieren		x	
Kette	Kontrollieren bzw. schmieren	x		
	Kontrollieren bzw. wechseln	ab 800 km		
Kurbeln	Kontrollieren bzw. nachziehen			x
Lack / Eloxal	Konservieren	mind. halbjährlich		
Laufräder	Rundlauf und Spannung prüfen		x	
Lenker/Vorbau	austauschen	spätestens nach 5 Jahren		
Lenkungslager	Lagerspiel kontrollieren		x	
Metallische Oberflächen	Konservieren	mind. halbjährlich		
Naben	Lagerspiel kontrollieren		x	
Pedale	Lagerspiel kontrollieren		x	
Sattelstütze/Vorbau	Klemmschrauben kontrollieren		x	
Schnellspanner/Radverschraubungen	Sitz kontrollieren/Schrauben kontrollieren	x		
Schrauben und Muttern	Kontrollieren bzw. nachziehen		x	
Ventile	Sitz kontrollieren	x		
Sattelstütze	Ausbauen und neu fetten			x
Züge Schaltung	Ausbauen und fetten bzw. austauschen			x

9. Zubehör

10. Garantie

Als Hersteller des ZEMO Pedelecs gewährt die

ZEG Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG
Longericher Str. 2
50739 Köln
Deutschland

(Garantiegeber)

dem Kunden (Garantienehmer) die nachstehend beschriebene zweijährige Garantie für die Mangelfreiheit seines ZEMO Pedelecs. Maßstab dafür ist der bei Fahrradherstellern übliche Stand der Technik vergleichbarer Fahrräder bei Übergabe des betreffenden Pedelecs.

Die Garantie gilt ausschließlich für Pedelecs, die in Ländern verkauft und ausgeliefert werden, in denen autorisierte ZEG-Fachhändler existieren.

Die Laufzeit der Garantie beginnt mit dem Datum der Originalrechnung bzw. des Originalkassenbelegs des autorisierten ZEG-Fachhändlers, der das betreffende ZEMO Pedelec an den Garantienehmer verkauft. Bei Weiterverkauf des ZEMO Pedelecs durch den Garantienehmer geht die Garantie nicht (auch nicht für den Rest ihrer Laufzeit) auf den bzw. die folgenden Erwerber über.

Bei Vorliegen eines Mangels, der unter die Garantie fällt, kann der Garantiegeber nach eigener Wahl den Mangel beseitigen lassen (Nachbesserung) oder ein neues ZEMO Pedelec liefern. Im Fall der Nachbesserung kann der Garantiegeber nach eigenem Ermessen das mangelhafte Teil entweder instand setzen oder austauschen.

Kann der Mangel nicht durch Nachbesserung beseitigt werden oder sind dem Garantienehmer weitere Nachbesserungsversuche unzumutbar, kann der Garantienehmer ausschließlich die Lieferung eines mangelfreien ZEMO Pedelecs verlangen.

Weitergehende Ansprüche bestehen aus dieser Garantie nicht. Insbesondere gewährt die Garantie weder Ersatzansprüche, wie z.B. die Stellung eines Ersatzfahrrades für die Dauer der Nachbesserung, noch Schadensersatzansprüche.

Durch diese Garantie werden die gesetzlichen Rechte des Kunden, insbesondere Ansprüche wegen Sachmängeln oder aus Produkthaftung, nicht beschränkt.

10.1 Abwicklung der Garantieansprüche

Ansprüche aus der Garantie können ausschließlich bei dem Händlerbetrieb des autorisierten ZEG-Fachhändlers, der das zurückgegebene ZEMO Pedelec verkauft hat, geltend gemacht werden.

- Dazu sind neben dem defekten ZEMO Pedelec die Originalrechnung bzw. der Originalkassenbeleg vorzulegen.
- Sofern das defekte ZEMO Pedelec und die Originalrechnung bzw. der Originalkassenbeleg nicht vorgelegt werden oder die Originalrechnung bzw. der Originalkassenbeleg unvollständig, unleserlich oder fachlich falsch sind, kann der Garantiegeber die Leistungen aus der Garantie verweigern.

Für die im Rahmen der Nachbesserung eingebauten oder reparierten Teile wird bis zum Ablauf der Garantiefrist des ZEMO Pedelecs entsprechend Garantie geleistet. Das gilt auch für ein ZEMO Pedelec, das nachgeliefert wurde.

Liefert der Garantiegeber aufgrund eines Garantiefalls ein neues ZEMO Pedelec, kann er vom Garantiennehmer Rückgabe des mangelhaften ZEMO Pedelecs und Zahlung einer angemessenen Entschädigung für die Nutzung des zurückgegebenen ZEMO Pedelecs nach Maßgabe der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches über den Rücktritt gemäß §§ 346-348 BGB verlangen. Die Rücknahme des mangelhaften ZEMO Pedelecs sowie die Lieferung eines neuen ZEMO Pedelecs erfolgen ausschließlich im Händlerbetrieb des autorisierten ZEG-Fachhändlers, der das zurückgegebene ZEMO Pedelec verkauft hat.

10.2 Ausschluss der Garantiansprüche

Funktionsbedingter Verschleiß ist von der Garantie ausgeschlossen.

Der Aufwand für die regelmäßige Wartung und Reparatur des ZEMO Pedelecs ist von der Garantie ausgeschlossen.

Garantieverpflichtungen bestehen ferner nicht, wenn Mängel dadurch entstanden sind, dass:

- das ZEMO Pedelec unsachgemäß behandelt oder überbeansprucht worden ist, z.B. bei sportlichen Wettbewerben oder durch Überladung, oder
- das ZEMO Pedelec zuvor durch den Garantiennehmer selbst oder einen Dritten, der kein autorisierter ZEG-Fachhändler ist, unsachgemäß instand gesetzt, unsachgemäß gewartet oder unsachgemäß gepflegt worden ist, oder

- in das ZEMO Pedelec Teile eingebaut worden sind, deren Verwendung der Garantiegeber nicht genehmigt hat, oder das ZEMO Pedelec in einer von dem Garantiegeber nicht genehmigten Weise verändert worden ist (insbesondere, um den geltenden nationalen oder örtlichen Vorschriften eines Landes zu entsprechen, das nicht das Land ist, für welches das ZEMO Pedelec ursprünglich entwickelt und hergestellt wurde), oder
- der Garantiennehmer die Vorschriften über den Betrieb, die Behandlung und Pflege des ZEMO Pedelecs (z.B. Betriebsanleitung) nicht befolgt hat, oder
- das ZEMO Pedelec durch Fremdeinwirkung, eine Verwahrungs- oder Transportvorrichtung oder sonstige äußere Einflüsse beschädigt wurde (z.B. Unfall, Vandalismus), oder
- der Garantiennehmer einen Mangel nicht unverzüglich angezeigt hat, oder der Garantiennehmer trotz Aufforderung nicht unverzüglich Gelegenheit zur Nachbesserung gegeben hat.
- Garantieverpflichtungen bestehen ferner nicht, wenn die Rahmennummer des ZEMO Pedelecs geändert, entfernt oder unleserlich gemacht wurde.

Sofern sich der Garantiegeber auf einen Ausschluss der Garantiansprüche beruft, trägt der Garantiennehmer die Beweislast für das Nichtvorliegen des betreffenden Ausschlussgrundes.

10.3 Gewährleistung, Verschleiß, Bremsbeläge

10.3.1 Gewährleistung

Von der vorstehenden Herstellergarantie gegen den Garantiegeber ist die gesetzliche Gewährleistung des Verkäufers des ZEMO Pedelecs wegen Sachmängeln zu unterscheiden.

10.3.2 Verschleiß

Einige Bauteile Ihres ZEMO Pedelecs unterliegen funktionsbedingt einem Verschleiß. Derartiger normaler Verschleiß fällt weder unter die vorstehende Garantie noch unter die gesetzliche Gewährleistung für Sachmängel. Die Höhe des Verschleißes ist von der Pflege und Wartung und der Art der Nutzung des ZEMO Pedelecs (Fahrleistung, Regenfahrt, Schmutz, Salz, etc.) abhängig. Fahrräder, die oft im Freien abgestellt werden, können durch Witterungseinflüsse ebenfalls erhöhtem Verschleiß unterliegen. Dies gilt z. B. auch bei salzhaltiger Meeresluft.

Verschleißteile bedürfen regelmäßiger Wartung und Pflege; dennoch erreichen sie - in Abhängigkeit der Nutzungsintensität und -bedingungen - früher oder später das Ende ihrer Lebensdauer. Diese Teile müssen bei Erreichen ihrer Verschleißgrenze getauscht werden. Insbesondere folgende Bauteile sind davon betroffen: Antriebskette/-riemen, Ritzelkassette, Kettenblätter und Riemenscheiben, Griffgummi, Schaltwerk, Schaltungszüge, Lenker und Vorbau, Sattelstütze und Sattel, Bremsbeläge und -scheiben, Laufräder inkl. Reifen und Schläuche, Bremsleitungen.

10.3.3 Bremsbeläge

Die Beläge von Scheibenbremsen unterliegen funktionsbedingt einem Verschleiß. Bei sportlicher Nutzung oder Fahrten in bergigem Terrain kann der Wechsel der Beläge in kurzen Abständen erforderlich sein. Kontrollieren Sie den Belagzustand regelmäßig und lassen Sie diese ggf. von einer Fachwerkstatt austauschen. Es wird dringend darauf hingewiesen, dass die Benutzung eines verschlissenen Teils gefährlich ist und zu Unfällen führen kann. Außerdem kann die Benutzung eines verschlissenen Teils Schäden an weiteren Fahrradteilen verursachen.

10.3.4 Fragen zur Montage, Einstellung und Bedienung

Wenden Sie sich bei Fragen zur Montage, Einstellung und Bedienung an einen ZEG-Fachhändler.

IMPRESSUM

ZEG Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG

Longericher Str. 2 - 50739 Köln

Telefon: (0221) 17 95 9-0

Telefax: (0221) 17 95 9-37

www.zeg.de

info@zeg.de

Die vorliegende Bedienungsanleitung entspricht den Anforderungen der CE-Normen EN 15194 (EPAC-Fahrräder) / EN 14764 (City- und Trekking Fahrräder).

Die ZEG behält sich vor, Änderungen gegenüber Angaben und Abbildungen der Betriebsanleitung ohne Ankündigungen durchzuführen. Die ZEMO Bedienungsanleitung unterliegt der europäischen Gesetzgebung. Bei Lieferung des ZEMO Pedelecs müssen vom Hersteller ggf. ergänzende Anleitungen beigelegt werden.

Dies ist keine Anleitung zur Reparatur des ZEMO Pedelecs. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren ZEG-Fachhändler oder an o.g. Adresse.

Nachdruck, Vervielfältigung o.ä. Nutzung der Bedienungsanleitung ist ohne vorherige Genehmigung nicht erlaubt.

Köln, Februar 2012, 2. Auflage

ÜBERGABEPROTOKOLL KUNDE

KUNDE: _____

STRASSE: _____

PLZ/ORT: _____

ZEMO-IDENT/RAHMENNUMMER: _____

BESTÄTIGUNG

Das ZEMO Pedelec wurde eingehend geprüft; die Auslieferung erfolgte vollständig und ohne ersichtliche Schäden.

Die zum ZEMO Pedelec dazugehörigen Bedienungsanleitungen (ZEMO, BOSCH, FEDERGABEL, VORBAU, SATTELSTÜTZE, BREMSEN, NABEN/SCHALTUNG) inkl. der Service- und Inspektionshinweise wurden den/r Kunden/in vollständig ausgehändigt. Ebenso wurde der/die Kunde/in mündlich ausführlich in die Funktion/Bedienung des ZEMO Pedelecs eingewiesen. Es wurde darauf hingewiesen, dass für Verschleißschäden, die sich aus der Nutzung des ZEMO Pedelecs ergeben, keine Gewährleistung besteht; insbesondere wenn diese als gebrauchsfähig anzusehen sind. Die Hinweise zum normalen Verschleiß in der ZEMO Bedienungsanleitung hat der/die Kunde/in vor dem Kauf zur Kenntnis genommen und anerkannt.

ORT / DATUM

UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ÜBERGABEPROTOKOLL HÄNDLER

KUNDE: _____

STRASSE: _____

PLZ/ORT: _____

ZEMO-IDENT-/RAHMENNUMMER: _____

BESTÄTIGUNG

Das ZEMO Pedelec wurde eingehend geprüft; die Auslieferung erfolgte vollständig und ohne ersichtliche Schäden.

Die zum ZEMO Pedelec dazugehörigen Bedienungsanleitungen (ZEMO, BOSCH, FEDERGABEL, VORBAU, SATTELSTÜTZE, BREMSEN, NABEN/SCHALTUNG) inkl. der Service- und Inspektionshinweise wurden den/r Kunden/in vollständig ausgehändigt. Ebenso wurde der/die Kunde/in mündlich ausführlich in die Funktion/Bedienung des ZEMO Pedelecs eingewiesen. Es wurde darauf hingewiesen, dass für Verschleißschäden, die sich aus der Nutzung des ZEMO Pedelecs ergeben, keine Gewährleistung besteht; insbesondere wenn diese als gebrauchsfähig anzusehen sind. Die Hinweise zum normalen Verschleiß in der ZEMO Bedienungsanleitung hat der/die Kunde/in vor dem Kauf zur Kenntnis genommen und anerkannt.

ORT / DATUM

UNTERSCHRIFT DES KÄUFERS





www.zemo.com

Stand März 2012.

Zu den Angaben in der Bedienungsanleitung: Nach Redaktionsschluss dieser Druckschrift können sich an den Produkten Änderungen ergeben haben. Die Angaben in der Bedienungsanleitung sind als annähernd zu betrachten – Änderungen vorbehalten. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

Eine Marke der ZEG – Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG

zemo 
DAS E-BIKE